

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

Zuschauerausschluss S. 16/17




Aue hofft auf den sächsischen Weg

Foto: Picture Point/Gabor Krieg

Heute gegen Halberstadt S. 16/17




CFC will totalen Fehlstart verhindern

MOPo HERBST WANDERUNG



13.9.2020
REGION MEISSEN

www.mopo-herbstwanderung.de

Nr. 23635 F11789

CHEMNITZER MORGEN POST

Sonnabend, 29.8.2020 1,00€ morgenpost-abo.de

Tresor zu gründlich „gereinigt“

Diebische Putzfrau verurteilt!



S. 12

Foto: Christian Schubert

Auf der Flucht S. 6



Politiker stoppt Autodieb auf A6

Foto: imago images/Stefan Zeitz

3000 Polizisten im Einsatz S. 2/3



Demo-Verbot in Berlin gekippt

Foto: Tobias Jungthans

Mitarbeiter infiziert S. 10




Virus-Alarm auf Geflügelfarm

Fotos/Montage: Peter Schurze

Gericht kippt Corona-Demo-Verbot: 22 000 Teilnehmer angemeldet, 3 000 Polizisten im Einsatz

Berlin heute im Ausnahmezustand

BERLIN - Das Berliner Verwaltungsgericht hat das Corona-Demo-Verbot gekippt. Die Veranstaltung darf heute unter Auflagen stattfinden. 3 000 Polizisten sind im Einsatz, angemeldet wurden 22 000 Teilnehmer. Die Polizei will „zügig räumen“, falls sich Demonstranten nicht an die Auflagen halten. „Wir werden nicht zusehen, wie gegen den Infektionsschutz verstoßen wird“, sagte Einsatzchef Stephan Katte.

Die Initiative Querdenken plant ab 11 Uhr einen langen Demo-Zug durch Berlin-Mitte: von der Friedrichstraße durch die Torstraße am Rathaus vorbei, dann über die Leipziger Straße und Dorotheenstraße zum Brandenburger Tor und zur Straße des 17. Juni. Dort soll ab 15.30 Uhr eine Kundgebung stattfinden.

Die Versammlungsbehörde der Polizei hatte dies zunächst verboten (MOPO berichtete). Das Gericht revidierte gestern die Entscheidung. Begründung: Für ein Verbot liegen keine Voraussetzungen vor. Es gebe keine ausreichenden Anhaltspunkte für eine unmittelbare Gefahr für die öffentliche Sicherheit. Die Veranstalter hätten ein akzeptables Hygienekonzept vorgelegt.

Polizei und Berlins Innensenator Andreas Geisel (54, SPD) befürchten, dass durch die Ansammlung Zehntausender Menschen - oft ohne Maske und Abstand - ein

zu hohes Gesundheitsrisiko für die Bevölkerung entstehe. Das habe die Demo am 1. August bereits gezeigt. Geisel sprach von bis zu 50 000 erwarteten Demonstranten. Darunter seien viele „aus dem rechtsextremistischen Spektrum mit einem erheblichen Aggressionspotenzial“. Nach der Verbotsverkündung habe es erhebliche Gewaltandrohungen gegeben: „Das übersteigt in Menge und Aggressivität alles, was ich bisher erlebt habe.“

Der Initiator der Demonstration zeigte sich indes erfreut über die Entscheidung des Berliner Verwaltungsgerichts. „Das ist ein Erfolg für unsere Grundrechte, die wir haben und die wir uns nicht genehmigen lassen müssen“, so Michael Ballweg (45). Er betonte allerdings, dass die Demonstration heute friedlich ablaufen solle. „Diejenigen, die zu Gewalt auf-

rufen, gehören nicht zu uns.“ Der Beschluss ist noch nicht rechtskräftig. Kurz nach Bekanntwerden der Entscheidung legte die Berliner Polizei Beschwerde beim Oberverwaltungsgericht (OVG) ein.



Abgeordnetenhaus BERLIN

↳ Berlins Innensenator Andreas Geisel (54, SPD) glaubt nicht daran, dass sich auf der Demo viele Teilnehmer an die Hygiene-Vorschriften halten werden.



Bereits am 1. August fand in Berlin eine Demo gegen die deutsche Corona-Politik statt - Mundschutz trugen wenige, Abstand hielt fast niemand.

Merkel warnt vor Corona-Lage

BERLIN - Bundeskanzlerin Angela Merkel (66, CDU) hat sich bei den Bundesbürgern für das Verhalten in der Corona-Krise bedankt. Schlimme Erfahrungen wie jene anderer Staaten seien Deutschland bisher erspart geblieben, sagte die CDU-Politikerin gestern während ihrer Sommer-Presskonferenz in Berlin.

Das liege unter anderem am gut aufgestellten Gesundheits-

system in Deutschland. Die vergleichsweise günstige Entwicklung habe es aber vor allem gegeben, „weil die überwiegende Mehrheit der Menschen in Deutschland Vernunft, Verantwortungsbewusstsein und Mitmenschlichkeit gezeigt hat“.

Zugleich warnte die Bundeskanzlerin aber auch vor der

weiterhin ernstesten Situation: „Wir müssen damit rechnen, dass manches in den nächsten Monaten noch schwieriger werden wird.“ Sie wies darauf hin, dass es nun nicht mehr so einfach sein werde, Veranstaltungen und Begegnungen im Freien stattfinden zu lassen, was im Sommer den Infektionsschutz erleichtert habe.



Bundeskanzlerin Angela Merkel (66) lobte im Kampf gegen Corona die Erfolge, betonte aber auch, dass die Lage nach wie vor „ernst“ sei.

Nachrichten

Sanktionen für Belarus

BERLIN - Die Außenminister der EU-Staaten haben sich auf Strafmaßnahmen gegen ranghohe Unterstützer des belarussischen Staatschefs Alexander Lukaschenko (65) verständigt. Den Betroffenen werde vorgeworfen, für Wahlfälschungen und die gewalttätige Niederschlagung von friedlichen Protesten verantwortlich zu sein, erklärte der Außenbeauftragte Josep Borrell (73) gestern nach Beratungen der Minister in Berlin.

Corona mindert Kauflaune

NÜRNBERG - Reisewarnungen und die steigenden Corona-Infektionszahlen dämpfen nach Ansicht von Experten die Kauflaune der Verbraucher in Deutschland wieder. „Das hat viele Verbraucher verunsichert“, sagte Rolf Bürki vom Konsumforschungsunternehmen GfK bei der Vorstellung der Konsumklima-Studie für den Monat August. In den vergangenen drei Monaten hatte sich das Konsumklima vom Schock der Corona-Krise erholt. Eine Trendumkehr sieht Bürki derzeit aber nicht. „Der Erholungskurs legt eine kleine Pause ein.“

Maskenpflicht für Lehrer

BERLIN - Der Präsident des Berufsverbandes der Kinder- und Jugendärzte, Thomas Fischbach, hat sich für eine Maskenpflicht für Lehrer auch im Klassenzimmer ausgesprochen. Der empfohlene Sicherheitsabstand sei in beengten Klassenräumen oft nicht möglich. „Wenn Sie im Frontalunterricht vor der Klasse stehen, haben Sie aber eine ähnliche Situation wie im Chor. Da können Lehrer zu Super-spreadern werden“, warnte Fischbach gestern in der „Welt“.

Kim wieder aufgetaucht

PJÖNGJANG - Laut eines ranghohen südkoreanischen Diplomaten hat Nordkoreas Diktator Kim Jong-un (36) mit schweren gesundheitlichen Problemen zu kämpfen. „Ich glaube, er ist im Koma, aber noch ist er am Leben“, sagte der ehemalige Berater von Südkoreas früherem Präsidenten Kim Dae-jung (†83) vor wenigen Tagen gegenüber lokalen Medien. Nun wurden jedoch Fotos von Kim veröffentlicht, auf denen der 36-Jährige sich wohl auf zeigt. Auf den Bildern ist der nordkoreanische Machthaber vor einem Maisfeld zu sehen. Ob die Fotos jedoch tatsächlich aktuell sind, ist ungewiss.

Trump: „Niemand wird in Bidens Amerika sicher sein“

WASHINGTON - US-Präsident Donald Trump (74) hat in seiner Rede zum Abschluss des republikanischen Parteitagess die Nominierung als Präsidentschaftskandidat angenommen und seinen Herausforderer Joe Biden (77) scharf angegriffen.

„Niemand wird in Bidens Amerika sicher sein“, sagte Trump vor der Kulisse des nächtlichen Weißen Hauses. „Diese Wahl wird darüber ent-

scheiden, ob wir den amerikanischen Traum retten oder ob wir zulassen, dass eine sozialistische Agenda das Schicksal zerstört, das uns am Herzen liegt.“ Biden sei „kein Retter der Seele Amerikas, er ist der Zerstörer amerikanischer Arbeitsplätze. Und wenn man ihm die Chance gibt, wird er der Zerstörer amerikanischer Größe sein“.

„Ich habe in drei Jahren mehr für die schwarze Gemeinschaft getan als Joe Biden in 47 Jahren“, so ein selbstbewusster Trump. „Ich sage

mit großer Bescheidenheit, dass ich mehr für die afroamerikanische Community getan habe als jeder Präsident seit Abraham Lincoln.“

Auch ein Lob auf sein eigenes Corona-Krisenmanagement konnte sich Trump nicht verkneifen. „Wir werden das Virus besiegen, die Pandemie beenden und stärker als je zuvor aus der Krise hervorgehen.“ Und weiter: „Wir werden vor dem Ende des Jahres oder vielleicht sogar schon früher einen Impfstoff herstellen.“



US-Präsident Donald Trump (74) lobte sich selbst und kritisierte die Konkurrenz.

Abe kündigt Rücktritt an

TOKIO - Japans Regierungschef Shinzo Abe (65) hat wegen gesundheitlicher Probleme nach acht Jahren überraschend seinen Rücktritt erklärt. Bis ein Nachfolger gefunden ist, wird er weiter an der Spitze seines Landes bleiben. Erst am Montag hatte Abe den Rekord als am längsten amtierender Ministerpräsident geknackt.

Es ist bereits das zweite Mal, dass der rechtskonservative Politiker wegen einer Dickdarm-Erkrankung zu diesem

Schritt gezwungen wird. 2007 trat er nach einer ersten kurzen Amtszeit ebenfalls zurück. EU-Ratspräsident Charles Michel (44) dankte Abe in einem Tweet für die gute Zusammenarbeit und Partnerschaft mit der EU. „Ich wünsche Ihnen gute Gesundheit und hoffe, Sie bald wieder zu sehen, mein Freund.“

Shinzo Abe (65) entschloss sich zum Rücktritt, weil sich sein Gesundheitszustand verschlechtert hat. ▶



Foto: image-images/UMA Wire

Foto: dpa/Michael Kappeler

Foto: Montage: image-images/Christian Ditsch, image-images/Stephan Zeit

Meine Meinung



Kreative Lösungen

Von Bernd Rippert

Dutzende größere und kleinere Feste, Feiern und Veranstaltungen sind in diesem Jahr schon dem Corona-Virus zum Opfer gefallen. Doch jetzt, da ein bisschen was wieder erlaubt ist, finden immer mehr Veranstalter kreative Lösungen, um ihre Events doch noch an den Start zu bringen. Die ersten Problemlöser waren die Veranstalter des Chemnitzer Weindorfs. Weniger Händler, weniger Plätze, kleine Tische, Voranmeldungen - so konnte der Rebensaft fließen.

Jetzt setzen die Macher des Hut-Festivals noch einen drauf. Da eine Fete mit Zehntausenden Besuchern im Zentrum nicht machbar wäre, verteilen sie die Kleinkunst über die Stadtteile, binden sogar Bürger ein, die Veranstaltungsorte vorschlagen dürfen. Es sieht so aus, als ob die Macher mit dieser Notlösung eine tolle Idee geboren haben. Gut möglich, dass das Hut-Festival künftig immer dezentral ablaufen wird - Corona hin oder her.

Ähnlich kreativ startet der Firmenlauf. Massenstart ausgeschlossen, also läuft jede Firma für sich allein und kann daraus ein eigenes Event schnitzen.

Alles wunderbare Ideen, die zeigen: Wir lassen uns vom Virus nicht unterkriegen!

Nachrichten

Wohnung angezündet

ALTENDORF - In der Straße Am Karbel brannte das Zimmer einer Erdgeschoss-Wohnung. Als Polizei und Feuerwehr eintrafen, stand sie bereits im Vollbrand. Das lodernde Feuer wurde schnell gelöscht. Eine Frau (32) wurde leicht verletzt in ein Krankenhaus gebracht. Sie wird verdächtigt, die Wohnung selbst angezündet zu haben. Die Polizei ermittelt wegen Brandstiftung.

Zeugen gesucht

SONNENBERG - Eine Frau (59) stieg an der Hainstraße in einen Bus der Linie 21 Richtung Limbach-Oberfrohna. Sie setzte sich auf ihren Rollator und stürzte, als der Bus in eine Kurve an der Dresdner Straße fuhr. An der Zenti stieg sie aus und wollte den Busfahrer sprechen. Der war wegen Fahrerwechsels aber schon weg. Die Polizei sucht Unfall-Zeugen: 0371/8 74 00

Lkw kracht in Sattelzug

BERNSDORF - Auf dem Südring Richtung Neefestraße trat ein Fahrer (55) in einem Volvo-Sattelzug kurz nach der Reichenhainer Straße voll in die Eisen. Ein nachfolgender Lkw-Fahrer (54) fuhr mit einem DAF auf den Sattelzug auf. Der DAF war nicht mehr fahrbereit, es entstand hoher Sachschaden von etwa 35 000 Euro.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0371/6 90 66 33 00

E-MAIL mopo.cmp@dd-v.de

ANZEIGEN 0371/23 87 19 40/42

ABO-SERVICE 0371/6 90 66 33 50

Weil Großveranstaltungen untersagt sind

Verteilt über die ganze Stadt: Chemnitz splittet Events auf

Hut ab für diese Idee: Weil Massenveranstaltungen aus Corona-Gründen nicht möglich sind, geht das Hut-Festival vom 9. bis 11. Oktober auf Wanderschaft. Das Beste daran: Bürger sollen Standorte in ihren Stadtteilen vorschlagen, wo die Kleinkunst-Events stattfinden können.

„Wir wollten das Festival nicht absagen“, erklärt C3-Sprecherin Nathalie Beyreuther (27). „Also gehen wir mit kleineren Veranstaltungen in die Stadtteile.“ Ziel sind 20 Stadtteile und 25 Stationen in Chemnitz und Umgebung - macht zusammen das Kulturhauptstadtjahr 2025.

Online-Anmeldungen - gerne mit Foto - unter hutfestival.eu. Nathalie Beyreuther: „Wir prüfen, ob die Plätze gut erreichbar und sicher sind. Außerdem können die Einsender an der Organisation mitwirken.“ Jedes Einzel-event wird 30 bis 60 Minuten dauern, die Künstler werden von Ort zu Ort reisen. Die Sprecherin hätte auch einen Vorschlag: „Ich wohne am Sonnenberg und könnte mir den Lessing-Platz wunderbar vorstellen.“

Auch der WIC-Firmenlauf wird dezentralisiert. Die derzeit angemeldeten 300 Unternehmen laufen nicht wie früher gemeinsam durch die Innenstadt, sondern jeder für sich an einem selbst gewählten Ort - im ganzen September. Der Wettbewerb bleibt gewahrt, weiß Organisator Conrad Kebelmann (41): „Seine Zeiten kann jeder Betrieb mit Nachweisfoto hochladen. Daraus erstellen wir täglich eine Bestenliste.“

Die CVAG läuft dieses Jahr durch ihr Firmengelände. Chef Jens Meiwald (57): „In besonderen Zeiten müssen kreative Lösungen gefunden werden.“ bri



Aber bitte mit Hut: Nathalie Beyreuther (27) schlägt den Lessing-Platz als Veranstaltungsort vor.



Das Hut-Festival 2019 lockte Zehntausende Besucher in die Innenstadt. Die nächste Auflage läuft verteilt in den Stadtteilen.

Dieses Fensterkonzert mit der Chemnitzer Sopranistin Marie Hänsel erreichte die Bewohner des Seniorenheims Fischzuchtgrund.

Fensterkonzerte werden fortgesetzt

Das Theater Chemnitz spielt gegen die Einsamkeit: Die im April begonnene Reihe der „Fensterkonzerte“ vor Senioren- und Pflegeeinrichtungen wird im September fortgesetzt. Die Einrichtungen können schon jetzt neue Termine vereinbaren - per Mail unter kbb.musiktheater@theater-chemnitz.de

Die Mitglieder des Opernensembles wollen mit der Veranstaltungsreihe ein Zeichen der Solidarität setzen. Solidarität vor allem mit Bewohnern von Pflegeheimen, die vielfach keinen Kontakt mehr zu Angehörigen hatten und unter Einsamkeit litten.

85 Fensterkonzerte mit Musikern und Sängern gab es bereits in Chemnitz. Unter anderem trat die Sopranistin Marie Hänsel im Innenhof des Seniorenheims Fischzuchtgrund im Ortsteil Einsiedel auf. Die Chemnitzer Oper denkt aber auch an die Mitarbeiter der Pflegeeinrichtungen: Am Abend durften sie exklusiv die Generalprobe des Musicals „Hair“ in der Küchwaldbühne miterleben. bri



Kulturhauptstadt-Titel und Fernbahn-Anschluss

„Chemnitz hat beides verdient“



Chemnitzer Stadt-Promis aus Wirtschaft, Kultur und Sport „trommelten“ am BER-Bahnhof in Berlin für die Kulturhauptstadt-Bewerbung und IC-Anbindung.

Die Sonderzugfahrt nach Berlin war nur der Auftakt: Die Aktion „Trommeln für Chemnitz“ am BER-Flughafen-Bahnhof in Berlin rührte gestern die Werbetrommel für Chemnitz als Kulturhauptstadt 2025. Auch die Forderung von Bürgern nach einem Fernverkehrsanschluss hallte nach.

„Der Zug lag jederzeit völlig im Fahrplan. Wir durften sogar in den BER-Bahnhof reinfahren“, sagt Schirmherr und Ex-OB Peter Seifert (79, SPD). Die Strecke über Elsterwerda

sei machbar. Würde sie kommen, ließe er das Auto öfter stehen. Die Forderung nach einer direkten Verbindung von Chemnitz nach Berlin sei angekommen. „Bei der Kulturhauptstadt sind wir auf der Zielgeraden. Der Flughafen Berlin-Brandenburg steht kurz vor der Eröffnung. Ich hoffe, dass wir Ende Oktober dann gemeinsam feiern können.“

„Herzschlag“-Sprecher Sebastian Thieswald (48) war von der Flughafenführung begeistert, bleibt gedanklich aber in der Heimat. „Chemnitz hat beides verdient - Kulturhauptstadt 2025 und



Der Kultursonderzug der Mitteldeutschen Regiobahn war immer pünktlich. Heute steht er ab 12.15 Uhr im Chemnitzer Hauptbahnhof auf Gleis 6.

direkte Anbindung. Wir haben großes Potenzial.“ Heute steht der Sonderzug ab 12.15 Uhr am Hauptbahnhof, ab 15 Uhr gibt es einen Trommel-Workshop zum Mitmachen. Am Sonntag gibt es ab 17.30 Uhr auf dem Theaterplatz filmische Rückblicke auf das Chemnitzer Bürgerfest 2019 und die Sonderzugfahrt, Trommelklänge und Musik. tmo

Echte Rechnungen gefälscht Schlüsselbände geschnappt

Die Chemnitzer Polizei zerschlug eine Betrügerbande, die mindestens 60 echte Rechnungen zu ihren Gunsten manipuliert hat. Schaden: rund 276 000 Euro. So lief der Betrug ab: 2013 klatete die Bande etliche Briefkastenschlüssel und damit später unzählige normale Rechnungsbriefe. Diese veränderten sie so, dass ihre eigenen Konten als Empfänger angegeben waren - dann schickten sie die gefälschten Rechnungen den Opfern



Rechnungen aus Postbriefkästen geklaut: Die Chemnitzer Polizei zerschlug eine Betrügerbande.

Freibäder gehen in die Verlängerung

Freibäder haben eine Woche länger auf. In den Freibädern Wittgensdorf und Gablenz wird das Schwimm- und Planschvergnügen bis zum 6. September verlängert. „Chemnitzer sind hart im Nehmen, sie baden auch, wenn es nicht so schön ist. Die Nachfrage ist da“, begründet ein Stadtsprecher die Entscheidung. Nur das Freibad Einsiedel schließt am 30. August. Ein fließender Übergang

nach Norden ist möglich, weil Stadtbad und die Schwimmhallen Gablenz und „Am Südring“ am Montag öffnen. In der 50-Meter-Stadtbad-Schwimmhalle können 120 Besucher pro Stunde Bahnen ziehen. Hygiene-Konzepte sind einzuhalten. Am Sonntag werden von 9 bis 12 Uhr in der 25-Meter-Schwimmhalle Schwimmscheine abgenommen - kostenfrei und ohne Anmeldung.



Das Stadtbad Chemnitz öffnet am Montag. In der 50-Meter-Schwimmbeckenhalle können pro Stunde 120 Besucher Bahnen ziehen.



Dieser VW Golf überrollte in der Einfahrt den eigenen Fahrer Andreas W. (73).
Fotos: Ralph Kunz

Jetzt ist der VW gegen das Wegrollen gesichert. ▶

Rentner vom eigenen Auto überrollt - schwer verletzt

NIEDERFROHNA - Tragischer Unfall in der Hofeinfahrt: Ein Rentner wurde in Niederfrohna vom eigenen VW überfahren - Klinik. Das Unfalltrauma geschah am Morgen in der Limbacher Straße: Andreas W. (73) fuhr mit seinem Golf nach Hause, bog in die Einfahrt - ein kurzer, leicht abschüssiger Weg. Der Fahrer ließ sein Auto aus, um das Tor zur Straße zu schließen. Doch offenbar war die Handbremse nicht gezogen - das Fahrzeug machte sich selbstständig, rollte rückwärts auf den ahnungslosen Rentner zu. Das Heck erfasste Andreas W. Der Senior stürzte zu Boden und verletzte sich schwer. Nachbarn beobachteten das Unglück, riefen die Rettung und leisteten Erste Hilfe. Ein Krankenwagen brachte den Rentner in die Klinik. **bri**

Chris Teicher (24) überfiel vor sechs Jahren eine Tankstelle - heute träumt er von einer Ausbildung

Vom Räuber zum Reumütigen



Musik statt Crystal Meth: Chris Teicher (24) beginnt nach dem Tankstellen-Überfall in Mittweida ein neues Leben.

MITTWEIDA/ ARNSDORF - Ende 2014 überfiel ein Mann die Total-Tankstelle in Mittweida. Der Täter verbüßte seine Strafe, will nun ein neues Leben beginnen. Heute erzählt er in der MOPO seine Geschichte: „Man ist nicht gleich ein schlechter Mensch, nur weil man mal Mist gebaut hat.“

Mit 18 kam Chris Teicher (24), nach einer Odyssee durch mehrere Kinderheime, das erste Mal mit Drogen in Kontakt. „Ein Freund ließ mich Crystal probieren. Danach wurde ich süchtig und verbrauchte dafür mein gesamtes Geld.“ Mit Kumpels klaubte er dies und das, um es später zu Geld zu machen. Irgendwann bekam er eine Gasdruckpistole in die Hände. „Ziemlich spontan marschierte ich damit abends zur nächsten Tankstelle, zog ein Tuch ins Gesicht und bedrohte die Kassiererin, sagte: ‚Ich will das Geld, nur die Scheine. Und eine Schachtel Zigaretten.‘“ Beute: 540 Euro. Damit flüchtete er 500 Meter weiter - bis nach Hause. „Die Polizei fuhr noch an mir vorbei.“ Doch dann bekam Chris Teicher Schuldgefühle: „Gangsterleben ist nicht spannend, sondern Stress.“ Er stellte sich der Polizei. Das Amtsgericht Döbeln verurteilte ihn. Weil ein Gutachter ihm eine „impulsive Persönlichkeitsstörung“ diagnostizierte, kam er für fast vier Jahre in die Psychiatrie statt ins Gefängnis. Heute lebt er in einer Wohngruppe, hat neue Freunde und eine Freundin. Er versucht sich als Rap-

per, macht ein Praktikum im Fahrradladen, träumt von einer Ausbildung als Fahrradmechaniker. Und ist weg von den Drogen, bereut seine Taten. „Ich kann den Überfall nicht vergessen, aber er hat mir den Weg in ein besseres Leben gezeigt.“ Seine gesetzliche Vertreterin Elke Richter (53) steht ihrem Schützling auf allen legalen Wegen bei: „Chris ist auf einem guten Weg.“ **bri**

Tatort Mittweida: Diese Tankstelle überfiel Chris Teicher im Oktober 2014.

Eine Überwachungskamera filmte den Überfall vor sechs Jahren.

MORGEN WIEDER NEU!

MORGENPOST am Sonntag

30. August 2020 | 1,40 € | morgenspost-abb.de

So hat Corona uns verändert

Bilanz nach einem halben Jahr

Chemnitz: Zuckertüten mit Beigeschmack

Quiz: Urlaub für Zwei zu gewinnen

Sachsen: Facebook-Anger um Kiro benkuns

Rad: Alles über die erste Tour-Etappe

Gefinet gegen Hertha II. der erste Punkt?

Mehr Sonntag für Sachsen.

„Das war wie im Film“ Politiker stoppte Autodieb auf der A4

KLIPPHAUSEN/FALKENSTEIN - Landtagspolitiker stoppt Autodieb! Ein Pole (21) brannte auf der A4 mit einem gestohlenen Mercedes GLC in Richtung Dresden durch. In einer Baustelle nach dem Dreieck Nossen schlug die Fahndungsgruppe Dresden zu. Der Dieb stieg aus, flüchtete zu Fuß. Aber er hatte die Rechnung nicht mit Berufspendler Sören Voigt (49, CDU) gemacht.

„Plötzlich war Stau. Im Rückspiegel sah ich einen Mann wegrennen. Ich riss die Tür bis zur Betonpöller-Leitplanke auf. Er blieb in diesem ‚Keil‘ stecken“, schildert Voigt, der auch Falkenauer Kreisrat ist. Die Polizisten waren dem Dieb dicht auf den Fersen. Nach hinten kam er nicht weg, es gab kein Zurück. Kurios: Voigt hörte im Wagen kurz

zuvor eine Hörspiel-Szene mit Polizei-Zugriff. „Das war fast wie im Film. Ich wusste nicht, ob das eben die Realität war“, sagt er.

Sören Voigt (49, CDU) riss auf der A4 die Fahrertür auf und stoppte einen Autodieb (21).

Durch die Heckscheibe seines Privatwagens fotografierte Sören Voigt die Festnahme eines Polen, der mit einem gestohlenen Mercedes auf der Flucht war.

Realität ist: Der Mercedes war einer Chemnitzer Fahndungsgruppe schon bei Berbersdorf aufgefallen. Das Kennzeichen passte nicht zum Fahrzeug-Typ. Der SUV wurde in Denkersdorf bei Esslingen geknackt, schwäbische Kollegen gaben eine Fahndung raus. Der Pole hatte keinen Führerschein dabei. Der Ermittlungsrichter erließ Haftbefehl. Für den Polen gab es eine U-Haft-Zelle in der JVA, für den Falkenauer Kreisrat Sören Voigt einen Dankesruf von Innenminister Roland Wöllner (50, CDU).

Die Krauss SUV-Aktion – Kona – Tucson – Santa Fe bis 10.000,-€² unter Listenpreis!



<p>Hyundai Tucson N-Line 1.6T-GDi, 130 kW/177 PS, Automatik, EZ 05/20, 150 km, div. Farben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Voll-LED-Scheinwerfer - 8"-Touchscreen mit Kamera - 2-Zonen-Klimaautomatik - Sicherheitspaket - 19"-Leichtmetallfelgen - N-Line-Optik-Paket - N-Line-Sportsitze - Licht- + Regensensor - Keyless Entry - Sitz- + Lenkradheizung <p>UPE 38.800 €¹ Sie sparen 9.805 €⁵ Aktionspreis ab 28.995 €</p>	<p>Hyundai Kona 1,0 Trend+ 88 kW/120 PS, EZ05/20, 150 km, div. Farben</p> <ul style="list-style-type: none"> - 6x Airbag - Klimaautomatik - 7"-Touchscreen mit Rückfahrkamera - Apple Carplay und Android Auto - Navi per Smartphone - Sitz- + Lenkradheizung - Tempomat und Limiter - Bluetooth - LED-Tagfahrlicht - 16"-Leichtmetallfelgen <p>UPE 22.650 €¹ Sie sparen 5.655 €⁵ Aktionspreis ab 16.995 €</p>	<p>Hyundai Santa Fe Premium Allrad 2.2 CRDi, 147 kW/200 PS, Automatik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Around ViewMonitor - 8"-Touchscreen mit Navi - Krell Soundsystem - Lederausstattung - Bi-LED-Scheinwerfer - Aktiver Totwinkelassistent - Verkehrszeichenerkennung - Abstandsregeltempomat - Head UP Display - TOP-AUSSTATTUNG! <p>UPE 52.840 €¹ Sie sparen 10.845 €¹ Aktionspreis ab 41.995 €</p>
---	--	--

AUTOHAUS KRAUSS Zwönitztalstraße 26 b · 09380 Thalheim
Tel.: 0 37 21 - 8 43 59
www.krauss-automobile.de

HYUNDAI

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit. Gesamtverbrauch l/100 km: innerer 15,9-5,7; äußerer 6,2-5,0; kombiniert 6,9-5,7; CO₂-Emission kombiniert 157-129 g/km; Energieeffizienzkategorie C-B. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach den vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Wertumgerechnet. *5-Jahres-Fahrzeuggarantie ab Tag der Erstzulassung ohne Kilometerbegrenzung gemäß Herstellervorgaben. 1=unverbindliche Preisempfehlung des dtch. Importeurs inkl. 895,- € Überführungskosten, 2= max. Preisvorteil gg. d. UPE für das jeweilige Modell. Fahrzeugabbildungen teilweise mit optionaler Sonderausstattung. Irrtümer, Änderungen vorbehalten.

Nachrichten

Kipping macht Schluss

DRESDEN/BERLIN - Nach acht Jahren an der Spitze will Katja Kipping (42) nicht länger Parteivorsitzende der Linken bleiben. Sie werde auf dem Parteitag Ende Oktober nicht noch einmal kandidieren. Darüber informierte sie gestern Bundesgremien der Partei sowie ihren Landesverband Sachsen.

Juwelen-Räuber gefasst

DÖBELN - Zwei Wochen nach dem Überfall auf einen Juwelier in Döbeln haben die Ermittler einen 18 Jahre alten Verdächtigen gefasst. Er wird beschuldigt, die Inhaberin (49) mit einer Waffe bedroht und Schmuckstücke sowie eine Uhr vom Verkaufstresen mitgenommen zu haben.

Apfelerte gestartet

MEISSEN - In Sachsen hat die Apfelerte begonnen. Die Obstbauern rechnen mit einem eher unterdurchschnittlichen Ertrag zwischen 60 000 und 70 000 Tonnen. Obstbäume sind seit Jahren im Trockenstress, Blütenknospen haben dazu durch Nachfröste gelitten. Der Apfel nimmt rund 60 Prozent der Obstanbaufläche ein, vor allem die Sorten Jonagold, Gala, Elstar und Pinova.

Zeugenaufwurf zu Teich-Leiche

LEIPZIG - Drei Wochen nach dem Fund eines Toten in einem Teich in Leipzig haben die Ermittler einen Zeugenaufwurf veröffentlicht. Sie suchen Menschen, die in den vergangenen Monaten Kontakt zu dem 68 Jahre alten Mann gehabt haben. Seine Leiche war am 6. August im Inselteich des Clara-Zetkin-Parks entdeckt worden. Die Ermittler gehen von einem Verbrechen aus.

Mädchen von Hund gebissen

PLAUEN - Ein Jagdhund hat in Plauen eine 13-Jährige angegriffen. Das Mädchen wurde verletzt. Sie war mit dem Fahrrad an einem Gartengrundstück vorbeigefahren, als sich das angeleinte Tier losriss und mehrere Male zubiss. Erst der herbeigeeilte Hundebesitzer (55) konnte das Tier wieder beruhigen.

Abgesagter China-Gipfel beschert Polizei eine XXL-Hightech-Zentrale

Für 7,2 Millionen Euro

Alles im Blick: der vordere Teil des XXL-Führungsstabes mit der großen Videowand im Hintergrund.

Wegen des für September geplanten EU-China-Gipfels hat sich Sachsens Polizei in Leipzig für mehr als 7,2 Millionen Euro einen XXL-Führungsstab bauen lassen. Der Gipfel wurde längst abgesagt. Gestern war dennoch Einweihung der neuen Hightech-Zentrale, von der aus nun Einsätze bei Terror-Lagen, Geiselnahmen und Demonstrationen geführt werden sollen.

Es klingt schon kurios: Seine „Feuertaufe“ soll der neue Führungsstab ausgerechnet am 12. September erleben, wenn die linke Szene in Leipzig gegen den EU-China-Gipfel demonstrieren will. Gegen ein Regierungstreffen, das gar nicht mehr stattfindet, weil es im

Juni Corona-bedingt abgesagt wurde. Die Linksautonomen möchten sich trotzdem in Leipzig zum Protest treffen - und so werden dann im neuen, 195 Quadratmeter großen XXL-Führungsstab die unzähligen Monitore erstmals auf „scharf“ gestellt. Zur offiziellen Einweihung von Sachsens modernster Polizei-Zentrale war eigens Innenminister Roland Wölller (50, CDU) angereist und pries die Maxi-Investition aus 5,74 Millionen Euro Bau- und 1,5 Millionen Ausstattungskosten. „Vor allem in Extremsituationen sind hier alle Instrumente vorhanden, um zügig die richtigen polizeilichen Entscheidungen treffen zu können.“ Mangels staatspolitischer Groß-

ereignisse werden das nun vorrangig Demonstrationen, Terror- und Amoklagen sowie Geiselnahmen sein. In derlei Extremsituationen werden etwa sämtliche Bilder von den Einheiten am Boden, aus Hubschraubern und von TV-Stationen auf eine riesige Monitor-Wand projiziert. An den 54 Arbeitsplätzen können die Experten der einzelnen Polizeigewerke dann ihre Schlüsse aus dem Material ziehen und der Einsatzleitung Empfehlungen geben. In Sachsen hat im Übrigen jede Polizeidirektion ihren eigenen Führungsstab. Leipzig hat dank des Beinahegipfels nun aber den allergrößten. Der nächste, weit bescheidener wird laut Wölller in Zwickau errichtet. -bi-

Hat den größten in Sachsen: Leipzigs Polizeipräsident Torsten Schultze freut sich über seinen XXL-Führungsstab.

Fotos: Ralf Seewers (3), Sebastian Willnow/dpa



Innenminister Roland Wölller (50, CDU) übergab gestern 23 neue Einsatzfahrzeuge an den Zivil- und Katastrophenschutz.

Neue Fahrzeuge für den Katastrophenschutz

DRESDEN - Sachsens Zivil- und Katastrophenschutz bekommt 23 neue Einsatzfahrzeuge. Wie das Innenministerium gestern informierte, handelt es sich dabei um vier Löschgruppenfahrzeuge und 19 Mannschaftstransportwagen. Die Löschfahrzeuge mit Allradantrieb dienen vor allem zur Bekämpfung von Waldbränden, die Transportwagen zur Versorgung und Betreuung von Verletzten - etwa bei einer Evakuierung. Die Flotte, die vom Bund und vom Freistaat finanziert wird, kostet rund 1,8 Millionen Euro. In Sachsen arbeiten rund 6300 Helfer ehrenamtlich für den Katastrophenschutz. Seit 2011 hat der Freistaat fast 39 Millionen Euro in die Ausstattung investiert, darunter rund 230 Einsatzfahrzeuge. Bis Ende des Jahres sollen 22 weitere Spezialfahrzeuge folgen.



54 Arbeitsplätze auf 195 Quadratmetern: Die Damen und Herren in Uniform tragen an ihren Rechnern alle führungsrelevanten Informationen zusammen.



Die linke Demo gegen den abgesagten EU-China-Gipfel am 12. September wird die „Feuertaufe“ für die neue Einsatzzentrale.

Multimillionär will weiter arbeiten

LEIPZIG - Er hat das ganze große Los gezogen - und will doch weiter so bescheiden leben wie bisher. Genau 9 789 321 Euro hat ein Lotsspieler aus dem Erzgebirge in der Ziehung am 19. August abgesehen. Er bekommt diese Summe jetzt auf sein Konto überwiesen. Denn nach tagelanger Suche (MOPO berichtete) hat sich der Gewinner gemeldet. „Er kam persönlich in die Lottozentrale nach Leipzig“, erklärte ein Sprecher. „Im vertraulichen Gespräch übergab er Originalspielquittung und seine Kontodaten. Der Multimillionär war sehr gefasst und hat in der Zeit bis zur Gewinnanmeldung schon Zukunftspläne geschmiedet.“ Damit er diese nach und nach in Ruhe umsetzen kann, ohne als Millionär sein Leben ändern zu müssen, möchte er anonym bleiben. Er lässt nur wissen, dass es arbeitsmäßig für ihn bisher ein verdammt schweres Jahr war: „Wir sind sehr glücklich über den Gewinn. Man kann sagen, es hat die Richtigen getroffen. Wir werden uns nicht auf dem Gewinn ausruhen, sondern wie gewohnt arbeiten gehen.“

Corona-Massentest in Geflügelbetrieb 25 Mitarbeiter positiv

MOCKREHNA - Aufatmen in Nordsachsen: Beim Geflügelbetrieb Gräfenfelder in Mockrehna gibt es keinen Masernausbruch von Covid-19. Von den 596 Mitarbeitern, die einem PCR-Test unterzogen wurden, seien lediglich 25 positiv getestet worden, teilte das Landratsamt Nordsachsen gestern mit. Da die Betroffenen allesamt keine Symptome einer Erkrankung zeigen, bleibt unklar, wie viele tatsächlich mit dem SARS-CoV-2-Virus infiziert sind und wie viele „falsch-positiv“ Ergebnisse die Massentestung hervorbrachte. Dennoch müssen sich laut Landratsamt alle positiv Getesteten sowie sämtliche Kontaktpersonen aus dem beruflichen und privaten Umfeld in

häusliche Quarantäne begeben. Das Unternehmen hatte das Gesundheitsamt des Kreises am Mittwoch gebeten, alle Beschäftigten vorsorglich zu testen. Zuvor hatten sechs Mitarbeiter, die sich nach Urlaubs-

aufenthalt vorsorglich testen ließen, Positivbefunde erhalten. „Unser Gesundheitsamt wird versuchen, alle Infektionsketten akribisch nachzuvollziehen, um einen Hotspot auszuschließen“, erklärte Landrat Kai Emanuel (52, parteilos). Da der Schlachtbetrieb laut Landratsamt ein Hygienekonzept hat, das schicht- und teamübergreifende Kontakte ausschließt, darf dort vorerst weitergearbeitet werden.

Bei Gräfenfelder in Mockrehna ist die Belegschaft auf Corona getestet worden - von 596 Mitarbeitern erhielten 25 ein Positivergebnis.



Foto: Tobias Wurgandt

Trotz Corona: Sachsen hält an Weihnachtsmärkten fest

DRESDEN - Sachsen wird nach Angaben von Kulturministerin Barbara Klepsch (55, CDU) trotz Corona-Krise an der Durchführung von Weihnachtsmärkten prinzipiell festhalten. Die beliebten Adventsmärkte könnten sogar verlängert werden. „Die Entscheidung zur Absage der Kölner Weihnachtsmärkte hat uns aufhorchen lassen. Wir wollen, dass in Sachsen Weihnachtsmärkte stattfinden können“, sagte Ministerin Klepsch gestern nach einem Treffen mit Veranstaltern, Händlern, Kommunen und Vertretern von Gesundheitsämtern. Dabei wurden vor allem Bedingungen und Konzepte diskutiert, wie Weihnachtsmärkte heuer stattfinden können.

Ein „Allheilmittel zum Abhalten von Weihnachtsmärkten“ gebe es nicht, meinte Klepsch. Veranstalter und Kommunen seien daher angehalten, individuelle Regelungen mit dem zuständigen Gesundheitsamt zu finden. Diskutiert wurde bei dem Treffen auch, die Zeit für Weihnachtsmärkte zu verlängern. Damit könnten Besucherströme entzerrt werden. Zudem gehen die Veranstalter davon aus, dass wegen ausbleibender Gäste aus dem Ausland in diesem Jahr weniger Menschen die Märkte besuchen. In der neuen Corona-Schutzverordnung ab dem 1. September hat Sachsens Regierung die grundsätzliche Zulassung von Weihnachtsmärkten verankert. Die endgültige Entscheidung treffen mithin die Kommunen.



Foto: Monique Philipp von Dittmann/dpa, Holm Heils

Hoch die Tassen! Kulturministerin Barbara Klepsch (55, CDU) hält an Sachsens Weihnachtsmärkten fest.



Schwer zu fangen: Dem Kormoran rutscht der glitschige Hybridfisch aus dem Schnabel.

Ein Fisch namens Emma Mein Karpfen flutscht den Kormoranen aus dem Schnabel

Von Torsten Hilscher

Da schnappte nach Luft: Der Lausitzer Teichwirt Armin Kittner (58) hat einen Fisch gezüchtet, der gefräßigen Kormoranen die Mittelflosse zeigt und stattdessen dem Menschen besonders gut schmeckt. Selbst beim Namen ist der Super-Karpfen alles andere als gewöhnlich.

„Papa hat ihn nach mir getauft“, sagt Emma Kittner (18). Die Familie bewirtschaftet in der Umgebung von Niesky 65 Teiche mit einer Wasserfläche von insgesamt 350 Hektar, unter anderem im Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft, Welse, Schleie, Hechte, Störe wie auch das winzige Moderlieschen gehören zum Bestand.



Der schuppige Geselle wurde nach ihr benannt: Emma Kittner (18) mit einem Exemplar der neuen Fischart.

Mitarbeiterin Linda Bradler (30) vor dem Hofladen: Die Kreuzung aus Schuppenkarpfen und Karausche ist ein hervorragender Speisefisch.



Teichwirt Armin Kittner (58) züchtet seinen „Wunderfisch“ seit vier Jahren.

Probleme. Kormorane schlagen sich die Mägen voll, viele Karpfen erkranken an tückischer Koi-Herpes. Bis der gelernte Fischer Kittner auf einen Hybriden aus Schuppenkarpfen und Karausche stieß. Belgische und niederländische Kol-

legen hatten zugearbeitet. Start in der Lausitz war 2011, nun liegt das Ergebnis vor: „Der Emmafisch hat mehrere Vorteile“, schwärmen Vater und Tochter: „Er ist immun gegen den Koi-Herpes. Vor allem aber flutscht er den Kormoranen förmlich aus dem Schnabel, so glatt ist er - wenn die Vögel ihn überhaupt finden. Denn der Emmafisch schwimmt eher am Grund der Teiche und im Schilf.“

Die größere Breite sorgen für mehr Fleisch und einen lieblichen Geschmack, weiß Fischer Kittner. Kombiniert mit geringeren Verlusten des sehr hitzeresistenten Tieres beschert „Emma“ den Kittners pro Saison viele Tonnen Mehrerträge. Das freut auch Namenspatin. Wird sie doch in die Gummistiefel ihres Vaters treten und auf absehbare Zeit den Fischereibetrieb übernehmen. Momentan absolviert sie das zweite Lehrjahr.

Fotos: Stefan Füssel (3), dpa/Patrick Pleu



100 Meter lang, 5 Meter breit, 11 Millionen Euro teuer

Das ist Sachsens kostbarster Korridor

Von Alexander Buchmann

DRESDEN - Wieder ist ein Stück geschafft. Nach fünfjähriger Sanierung hat das sächsische Finanzministerium gestern den Langen Gang im Residenzschloss an die Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD) übergeben. Damit rückt das Ende des seit mehr als 30 Jahren laufenden Wiederaufbaus des Schlosses einen Schritt näher.

Bis die Dredner und ihre Gäste durch den aufwendig restaurierten Gang oberhalb des Fürstengangs gehen und dort

die Waffensammlung der sächsischen Kurfürsten bestaunen können, dauert es aber noch ein wenig. „Wir haben in fünf Jahren eine beeindruckende 100-Meter-Strecke hingelegt“, lobte Finanzminister Hartmut Vorjohann (57, CDU). Und beeindruckend ist der 100 Meter lange und fünf Meter breite Raum wirklich. Für insgesamt elf Millionen Euro wurde der im Zweiten Weltkrieg zerstörte und danach nur vereinfacht wiederaufgebaute Raum so wiederhergestellt, wie er 1733 einmal ausgesehen hat. Allein mit der Rekonstruktion der 84 Kasernen der farbigen Renais-

sance-Holzdecke waren fünf Restauratoren und Theatermaler beschäftigt. In den Fensternischen wurden jahrhundertealte Malereien entdeckt und restauriert. Die mundgeblasenen Butzenglasscheiben der Fenster sind dagegen ebenso neu wie die 18 klimatisierten Vitrinen, in denen künftig 315 Gewehre und 122 Pistolen aus der mehr als 3000 Waffen umfassenden Sammlung gezeigt werden. Die Einrichtung der Ausstellung wird allerdings noch etwas Zeit benötigen. SKD-Generaldirektorin Marion Ackermann (55) geht von einer Eröffnung im Frühjahr aus.



Finanzminister Hartmut Vorjohann (57, CDU) ist vom Ergebnis der Rekonstruktion beeindruckt.

Der Raum sieht nun wieder fast genauso aus wie im Jahr 1733.

Kulturministerin Barbara Klepsch (55, CDU)



Hinter diesen Fenstern wurde der „Lange Gang“ fünf Jahre lang rekonstruiert.

Gelegenheit macht Diebe

Wenn diese Putzfrau saubermacht, ist auch die Geldbörse leer



Manuela S. (38) griff beim Putzen mächtig zu.

DRESDEN - Diese Art der Wirtschaftsförderung war sicher nicht gemeint. Ausgerechnet im Büro der landeseigenen Unternehmensberaterin klaut Manuela S. (38) mehr als 2000 Euro. Die Putzfrau griff auch anderswo zu. Nun stand sie vor der Amtsrichterin in Dresden.

Keine Ausbildung, keine Wohnung, keine Versicherung. „Es war mir aber zu unangenehm, zum Amt zu gehen und Hilfe zu beantragen“, so Manuela, die sich als Putzfrau in diversen Reinigungstrupps durchschlug. Dabei griff die Putzfrau bei sich bietenden Gelegenheiten zu: im Spind von einem Kollegen, in einem Asia-Re-

staurant in der Innenstadt und eben auch bei der Wirtschaftsförderung Sachsen, wo Manuela den Schlüssel zum Kassentresor fand. Aber sie ließ auch andere Gelegenheiten nicht ungenutzt: So griff sie auch Freunden, die sie zum Kaffee einluden, in die Geldbörsen.

Laut Anklage plünderte die Reinigungskraft auch die Oberschule in Weißfisch. Dort verschwanden aus dem Chemiekabinett Spezialgeräte, Werkzeug aus dem Keller. Aus Lehrerzimmer und Klassenraum diverse Laptops. Gesamtschaden: mehr als 10.000 Euro. „Das war ich nicht“, so Manuela. Tatsächlich war sie zum Tatzeitpunkt schon von der Firma gekündigt worden, war gar nicht

mehr im Objekt. Diese Vorwürfe wurden eingestellt. Allerdings gab Manuela zu, per Handy diverse Technik über eBay verschreibt und nie geliefert zu haben. Urteil: zwei Jahre Haft. Die Strafe wurde zur Bewährung ausgesetzt. Außerdem muss die Putzfrau ein Jahr lang monatlich mindestens 30 Stunden gemeinnützig arbeiten. Das ergaunerte Geld (4730 Euro) wird auch eingezogen. sts



Auch die Wirtschaftsförderung Sachsen wurde von der diebischen Putzfrau heimgesucht.

Fotos: Peter Schütze

Es liegt alles im Auge des Betrachters Wie kommt die Optikerin zur Brille von Julia Roberts?



Im Film „Erin Brokovich“ trug Schauspielerin Julia Roberts (52) dieses schöne Exemplar.

BISCHOWSWERDA - Was haben Weltstar Elton John (73), Bud Spencer (†86) und Schauspielerin Julia Roberts (52) gemeinsam? Das liegt im Auge des Betrachters! Denn: Die Brillen der Superstars gibt's gerade in einem Optikergeschäft in Bischofswerda zu sehen. Aber wie um alles in der Welt sind die wertvollen Sehhilfen dort gelandet?



Weltstar Elton John (73) ist bekannt für seine extravaganten Brillen. Eine davon ist auch in Bischofswerda zu bestaunen.



Optikerin Edith Plüschke (53) mit einer kleinen Auswahl der Promi-Brillen. Die Ausstellung „Walk of Fame“ gibt's im Geschäft noch bis Mitte September zu sehen.

Rund 30 Brillen berühmter Persönlichkeiten sind bei Optik Plüschke in der Dresdner Straße ausgestellt. Die Schau trägt den Titel „Walk of Fame“. „Zusammengetragen hat sie der Buchautor Oliver Alexander Kellner“, sagt Chefin Edith Plüschke (53). Das Ehepaar ist mit ihm befreundet und konnte so die Ausstellung nach Bischofswerda holen. Brillen von Sängerin und Schauspielerin Yvonne Catterfeld (40), Tennislegende Michael Stich (51) oder den Ehrlich Brothers, John Travoltas (66) Brille aus dem Film „Born to be wild“ oder Julia Roberts Brille bis 19. September spenden wir fünf Euro. Die Ausstellung selbst ist kostenfrei zu besichtigen, über Spenden für den Verein freuen wir uns dann natürlich umso mehr.“ cast

Lust auf einen Extra-Urlaub?

Morgen, Leute, wird's was geben ... nämlich die Chance auf einen tollen Gewinn! Wer sich beim Quiz in der MORGENPOST AM SONNTAG pfiffig anstellt, kann nämlich ein Wochenende für Zwei in Deutschlands höchstgelegener Stadt absahnen. Klingt gut? Ist es auch!

Außerdem finden sich im Blatt natürlich wieder spannende Geschichten aus Sachsen und der Welt, Sport, viele Rätselseiten und ein Rückblick auf ein halbes Jahr Corona in Sachsen: Was hat das Virus mit uns in dieser Zeit gemacht?

MORGENPOST am Sonntag
So hat Corona uns verändert!

Kabarett

Liebe Leser, bitte beachten Sie, dass in den Museen, Ausstellungen, Konzert- und Theatersälen zum Teil coronabedingt ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden muss. Die gültigen Bestimmungen finden Sie auf den jeweiligen Veranstalter-Seiten.



Foto: PR/Anja Panotisch

„Der Tod“ im Schloss Voigtsberg

OELSNITZ - Im Schloss Voigtsberg in Oelsnitz im Vogtland (Schloßstraße 32) ist gerade die Sonderausstellung „Leben. Lust. Leiden. Der Tod und das Mädchen“ mit Darstellungen des Todes früher und heute zu sehen. Passend dazu schaut heute, 20 Uhr, im Fürstensaal „Der Tod“ (Foto) höchstpersönlich vorbei. Zusammen mit seinem Publikum versucht der Comedian herauszufinden, ob Ewigkeit denn wirklich so erstrebenswert

ist. Verhüllt in dunkler Kutte und mit seiner unverkennbar engelsgleichen Stimme betrachtet der Tod ironisch und mit seinem ganz eigenen dunklen Humor das Streben der Menschheit nach mehr Sand im Stundenglas. Die Karten kosten 18 Euro. Die Sonderausstellung kann dienstags bis sonntags von 11 bis 17 Uhr angeschaut werden. Der Eintritt kostet 6 Euro, ermäßigt 3 Euro. Infos: www.schloss-voigtsberg.de

Best of Summer

Falsch gepackt“ - das kann beim Sommerurlaub in einer Katastrophe enden. Ellen Schaller (55), Kerstin Heine (60), Martin Berke (38) und Gerd Ulbricht (60) versuchen trotzdem, das Beste draus zu machen. Denn auch in der kleinsten Bambushütte ist Platz, um die besten Texte der letzten Jahre in einem Best of Summer auf die Bühne zu bringen. Sie müssen aber nicht in eine Hütte, sondern einfach heute um 20 Uhr in den Kabarettkeller Chemnitz an der Markthalle. Eintritt: 19 Euro, ermäßigt 17 Euro. Infos: www.das-chemnitzer-kabarett.de

Kabarettisten-Seele

ZWICKAU - Bei Claudius Bruns (45, Foto) treffen Ironie auf Gefühl, Intellekt auf Bauch und Sarkasmus auf Liebe. Und so ist sein Programm „Allein am Elfenbein“ eine bunte Mischung voller Lebenslust und Geschichten, die dem Publikum einen Einblick in die Seele des Kabarettisten gewähren. Der Pianist, Songwriter



Foto: PR

Allerlei

Zuckertütenfahrten

CLAUSSNITZ - Am Museumsbahnhof Markersdorf-Claußnitz (Foto, direkt an der B107) starten morgen von 13 bis 18 Uhr idyllische Schweizerthal-Ei-Zuckertütenfahrten ins Grüne. Direkt neben der reizvollen Bahnstrecke im Chemnitztal hegen und pflegen die Hobbyeisenbahner schon seit dem Frühjahr den Zucker-

tütenbaum, damit kleine Schleckermäuler heute ernten können. Im offenen Aussichtswagen geht es ins idyllische Schweizerthal. Eine Hin- und Rückfahrt kostet 5 Euro für Erwachsene und 3 Euro für Kinder. Für alle Kinder bis 14 Jahre gibt's eine Zuckertüte vom Baum. Infos: www.chemnitztalbahn.de



Foto: PR

Kino

Outdoor-Film-Tour

FREIBERG - Bei den Freiburger Sommernächten ist heute die European Outdoor Film Tour zu Gast. In der 19. Runde von Europas größ-

tem Outdoor-Film-Festival sind neun Filme mit einer Gesamtlauzeit von 120 Minuten zu sehen. Los geht's um 20.30 Uhr im Hof vom Schloss Freudenstein in Freiberg (Schlossplatz 4). Die Karten kosten ab 12 Euro. Infos: www.freiberger-sommernaechte.de

Theater

Open-Air-Theater

ANNABERG-BUCHHOLZ - Hugo von Hofmannsthal's „Jedermann“ geht auf einen mittelalterlichen Stoff zurück. Das Stück erzählt die Geschichte vom reichen Mann, Jedermann, der mitten im Trubel eines Festbanketts vom Tod aufgefordert wird, jetzt sofort

vor dem Thron Gottes zu erscheinen. Nur eine kurze Frist wird ihm gewährt, damit er einen Gefährten finden kann, der den letzten Weg mit ihm gemeinsam geht ... Das Winterstein-Theater zeigt das Stück heute, 20 Uhr, an der St. Annenkirche in Annaberg-Buchholz (Große Kirchgasse 21). Eintritt: 15 Euro, ermäßigt 10 Euro. Infos: www.winterstein-theater.de

Shoppern mit Musik

CHEMNITZ - Zeit mit seinen Freunden verbringen, genüsslich sein Lieblingsessen schlemmen, mit Cocktails anstoßen und dabei Live-Musik lauschen - das geht heute zum letzten Mal in diesem Sommer beim Cityjazz Chemnitz (Infos: www.cityjazz.de). Zwischen 11 und 21 Uhr flanieren Straßenmusiker verschiedener Genres durch die Innere Klosterstraße und Sie können beim Shoppen und Genießen kostenfrei zuhören.

Nacht der Schlösser

ZWICKAU - Im Landkreis Zwickau und Umgebung ist heute die „Nacht der Schlösser“ mit einem bunten Programm, das Sie im Internet unter www.nachtderschloesser-zwickau.de finden. Um 18 Uhr beginnt beispielsweise ein „Sommernachts-traum“ im Schloss Waldenburg (Peniger Straße 10, Eintritt: 5 Euro, ermäßigt 2,50 Euro, Anmeldung unter Telefon 037608/27570). „Mittelalter meets Klassik“ heißt es 20 Uhr auf der Burg Kriebstein (Kriebsteiner Straße 7, Eintritt: 12 Euro, ermäßigt 10 Euro).

„Freiberg singt!“

FREIBERG - Sie singen gern? Dann auf nach Freiberg! Dort steigt morgen, 15 Uhr, bei den Freiburger Sommernächten im Schlosshof Freudenstein (Schlossplatz 4) „Freiberg singt!“. Die Freiburger Bergsänger und Mitglieder des Bergmusikkorps Saxonia sorgen für gute Stimmung, Sängerin Susanne Engelhardt bringt viele bekannte Melodien mit und wer mag, singt einfach mit. Der Eintritt ist frei. Infos: www.freiberger-sommernaechte.de

Konzert

Gute Zeiten für Eric Stehfest Zweites Baby im Anmarsch

Oh là là, da schiebt Musikerin Edith Stehfest (25) aber eine ordentliche Kugel vor sich her! Die Frau von Schauspieler Eric Stehfest (31) ist zum zweiten Mal schwanger.

zu binden, mischten sich in den Schwangerschaftsprozess. Mir fehlte an vielen Stellen die Sensibilität. Meine toxische Männlichkeit bestimmte den Umgang mit dir“, schreibt der ehemalige GZSZ-Star an seine

Frau. „In den vergangenen Jahren habe ich mich damit auseinandergesetzt und konnte viele Verhaltensmuster verändern und ablegen. Das habe ich dir zu verdanken, Edith.“ Na dann, herzlichen Glückwunsch!



Edith (25) und Eric Stehfest (31) erwarten ihr zweites Kind. Das verkündete das Paar jetzt via Instagram.



Fotos: Instagram/erichstehfest, Instagram/edithstehfest, Jendaut

„Wir haben uns ein zweites Mal getraut“, schreibt Edith auf ihrem Instagram-Account unter ein Foto von sich und dem süßen Bauch. Sie ist bereits im sechsten Monat. „Liebe ist so aufregend.“ Und auch Eric freut sich schon jetzt auf sein zweites Kind. „Beim ersten Mal ging alles so schnell. Drogenentzug und panische Angst sich



Fotos: Petra Homig

Lutz Hennig (56) vom NABU Dresden und Marktleiter Rico Kläßig (41) bei der Übergabe der Plakette.

Der Supermarkt, auf den die Schwalben fliegen

Wie sagt man so schön? Schwalben (F.) bringen Glück! Das haben sich wohl auch die Mitarbeiter der Disca-Filiale von Gönnsdorf in Dresdens Osten gedacht. Sie hegen und pflegen seit Jahren Schwalbennester am Gebäude und tragen so dazu bei, dass die Vögel ein Zuhause haben.



„Die Bestände unserer heimischen Schwalben, einer besonders geschützten Tierart, gehen seit Jahren zurück“, sagt Lutz Hennig (56) vom Naturschutzbund NABU Dresden. „Das liegt an der schwindenden Nahrung durch Insekten, zum anderen am fehlenden Baumaterial. Lehm ist schwer zu finden in selten gewordenen schlammigen Pfützen. Zu guter Letzt duldet der Mensch die Nester nicht immer an Gebäuden, weil sie zu viel Schmutz machen.“

Anders in Gönnsdorf. Hier brüten Mehlschwalben in bis zu 15 Nestern. „Die Vögel sind bei uns willkommen“, sagt Marktleiter Rico Kläßig (41). „So können wir unseren Teil zum Artenschutz beitragen.“ Für das Engagement des Markt-Teams gab's vom NABU jetzt eine Ehren-Plakette.

AHA
Abstand + Hygiene + Alltagsmaske



Mit der AHA-Formel durch den Sommer!
ZusammenGegenCorona.de

Nachrichten

Gleich 12 Spieler fehlen RB

LEIPZIG - RB Leipzig muss nächste Woche auf zwölf Spieler verzichten, die für Länderspielaufgaben abgestellt werden. Willi Orban und Torhüter Peter Gulacsi spielen für Ungarn, Marcel Sabitzer und Konrad Laimer für Österreich, Emil Forsberg ist für Schweden im Einsatz, Yussuf Poulsen für Dänemark, Patrik Schick für Tschechien, Dani Olmo für Spanien, Torhüter-Neuzugang Josep Martinez für Spaniens „U21“, Dayot Upamecano debütiert für Frankreich sowie Dennis Borkowski und Tim Schreiber für die deutsche „U19“.

Leistner zum HSV

HAMBURG - Zweitligist Hamburger SV verpflichtete Innenverteidiger Toni Leistner. Der 30-jährige Dresdner war in der Rückrunde der Vorsaison an den 1. FC Köln ausgeliehen und stand seit Sommer 2018 beim englischen Zweitligisten Queens Park Rangers unter Vertrag. Beim HSV erhält der ablösefreie Ex-Dynamo einen Zwei-Jahres-Vertrag.

Ronaldo bleibt bei Juve

TURIN - Cristiano Ronaldo bekannte sich zu seinem Verein Juventus Turin, bei dem er noch Vertrag bis 2022 hat. Der 35-jährige Starstürmer: „Während ich mich auf meine dritte Saison als Juventus-Spieler vorbereite, sind mein Geist und mein Ehrgeiz höher als je zuvor.“

Chelsea holt Thiago Silva

LONDON - Der FC Chelsea verpflichtete den brasilianischen Verteidiger Thiago Silva für ein Jahr plus Option. Der 35-Jährige kam von Paris Saint-Germain - und tonte: „Ich freue mich, Teil des spannenden Teams von Frank Lampard zu sein.“

TV-Tipps

- ARD 14.30 - 18.15 Rad: Tour de France, 1. Etappe
ZDF 23.00 - 24.00 Das aktuelle Sportstudio
MDR 14.00 - 16.00 Fußball: Regionalliga Nordost, Jena - Leipzig; 16.30 - 18.00 Sport im Osten
RTL 14.00 - 16.15 Formel 1: Großer Preis von Belgien in Spa-Francorchamps, Qualifying
Sport1 14.00 - 16.00 Galopp: Rennntag aus München; 16.55 - 19.00 Fußball: Testspiel, Hertha - Eintracht; 19.00 - 21.00 Testspiel, Amsterdam - Frankfurt; 21.00 - 23.30 Darts: Premier League in Milton Keynes/ENG
Eurosport 10.05 - 12.45, 13.55 - 18.15 Rad: Tour de France, 1. Etappe
Servus TV 14.00 - 14.40 Motorrad: Superbike-WM in Alcaniz/SPA; 15.00 - 16.50 Fußball: Testspiel, Stuttgart - Bielefeld in Kufstein/AUT
Sky 11.55 - 13.15, 14.45 - 16.15 Formel 1: Großer Preis von Belgien in Spa-Francorchamps, 3. Freies Training + Qualifying; 14.45 - 19.15 Fußball: Testspiele in Lohne, Bremen - Groningen, Bremen - FC St. Pauli; 15.00 - 18.00 Golf: European Tour in Sutton Coldfield/ENG; 16.40 - 18.00 Formel 2: 13. Saisonrennen in Spa-Francorchamps/BEL; 21.00 - 24.00 Golf: US-PGA-Tour in Olympia Fields/USA

Sport-Hotline

REDAKTION 0351/48 64 26 31 (14-22 Uhr) E-MAIL mopodd.sport@dd-v.de

FCE hofft weiter auf sächsischen Weg Es geht um vier Millionen Euro!

AUE - Der FC Erzgebirge hatte sich ins Zeug gelegt und schon vor der am Dienstag beschlossenen Entschärfung der sächsischen Corona-Verordnung ein umfangreiches Hygienekonzept erarbeitet, das eine Teilbefüllung des Erzgebirgsstadions mit an die 5 000 Zuschauer vorsieht. Nur zwei Tage, nachdem die Landesregierung Fakten geschaffen hatte, grüßte Berlin dazwischen. Das coronabedingte Stadionverbot gilt bis 31. Oktober, wird danach eventuell sogar bis Jahresende verlängert.



Michael Voigt

„Das ist mir unverständlich. Anstatt den mündigen Bürger einzubeziehen, wird wieder über dessen Kopf hinweg entschieden. Man muss sich doch vor Augen halten, wie sensibel im Alltag mit den Corona-Maßnahmen umgegangen wird. Beim Einkauf wird Mund-Nasen-Schutz getragen und Abstand gehalten und uns Fußballvereinen stellt man in Abrede, dies auch umsetzen zu können“, ärgert sich FCE-Geschäftsführer Michael Voigt über das mangelnde Vertrauen.

Statt bei wichtigen Geschäftsprozessen zum Punkt zu kommen, muss der Kumpelverein in die Verlängerung gehen. „Ich hatte mich am Dienstag sofort mit der DFL in Verbindung gesetzt, die das Vorgehen in Sachsen und unser Hygienekonzept begrüßte“, blickt Voigt zurück.

Fast schien es, als würden Weihnachten und Ostern im Erzgebirge auf einen Tag fallen. Voigt und Klubboss Helge Leonhardt steuerten den Kahn über Wochen durch raue See und wähten sich dem Ziel, zur Normalität zurückzukehren, ein ganzes Stück näher.

Ab dem 1. September wären Veranstaltungen mit mehr als 1000 Besuchern möglich, vorausgesetzt, besagtes Hygienekonzept ist genehmigt und die Nachverfolgung von Kontaktpersonen möglich. Die Bundesregierung drängte allerdings darauf, bis 31. Dezember deutschlandweit sämtliche Großveranstaltungen zu untersagen.

Immerhin gab es am Donnerstag einen Lichtblick. Sportveranstaltungen sollten eigentlich bis 31. Oktober ohne Zuschauer stattfinden und in der Zwischenzeit eine Arbeitsgruppe prüfen, ob danach eine Teilbefüllung der Veranstaltungsstätten möglich ist. Liegt aber ein genehmigtes Hygienekonzept vor, sind auch vorher schon mehr als 1000 Zuschauer möglich. Außerdem im Gespräch: Hat ein Landkreis, z.B. der Erzgebirgskreis, innerhalb von sieben Tagen weniger als 15 Corona-Fälle pro 100 000 Personen und ist sichergestellt, dass die Besucher nur aus dieser oder einer Region kommen, die diese Grenze auch unterschreitet, ist ebenfalls eine Ausnahme vom Verbot möglich.

Die Zeit drängt! Durch den sächsischen Weg könnte der FCE bis zu 5 000 Zuschauer ins Stadion lassen und wichtige Einnahmen aus dem Verkauf der VIP- sowie Dauerkarten realisieren, mit einer geschätzten Größenordnung von über vier Millionen Euro. Das verdeutlicht, was allein finanziell auf dem Spiel steht!

„Die neue sächsische Verordnung ist dahingehend sehr positiv zu bewerten, weil sie uns unter Umsetzung strikter Vorgaben erlaubt, wieder im von der Hygiene bestimmten Rahmen zu wirtschaften“, erklärt Voigt. Gemeinsam mit Klubchef Leonhardt baut er auf eine föderale Lösung. „Die Landesregierung kennt die Lage vor Ort und sollte sich nicht von außerhalb reglementieren lassen, sonst fehlt die Akzeptanz innerhalb der Bevölkerung“, so Leonhardt. Michael Thiele



Die Auer Spieler jubeln vor vollen Rängen - das wird's so vorerst nicht mehr geben. Eine gewisse Anzahl an Fans will der FCE aber unbedingt im Stadion haben.

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

CFC-Spitter

Hygienekonzept

Bei der Erstellung eines neuen Hygienekonzeptes für den Sonderbetrieb in der Regionalliga Nordost will der CFC die Zuschauer- und Faninteressen berücksichtigen. Aus diesem Grund hat der Verein auf seiner Homepage eine anonyme Fan-Umfrage zur Stadionnutzung während der Corona-Pandemie freigeschaltet.

Fehlstart

Neben den Himmelblauen warten noch fünf weitere Teams auf den ersten Zähler, darunter auch Germania Halberstadt. Die von Danny König, zuvor fast fünf Jahre Assistenztrainer bei Drittligist FSV Zwickau, trainierten Sachsen-Anhalter unterlagen zum Auftakt bei Luckenwalde (0:1) und am letzten Spieltag zuhause gegen die Mannschaft der Stunde aus Bischofswerda (2:3).

Keine Unentschieden

Sieben Begegnungen gab es bisher. Davon konnte der CFC fünf gewinnen, Germania zwei. Remis: Fehlanzeige.

Gelingt heute die Trendwende?

Himmelblaue brauchen (schnelle) Tore

CHEMNITZ - Vorne harmlos, hinten (zu) sorglos: Der Chemnitzer FC ist nach dem Sachsenpokal-Sieg vom VfB Auerbach wieder auf den harten Boden der Realität zurückgeholt worden. Gelingt heute gegen Germania Halberstadt nicht die Trendwende, ist der Fehlstart perfekt.

Im Sommer blieb kaum ein Stein auf dem anderen. Inklusiv Adis Omerbasic, der wenige Tage nach seiner Vertragsunterschrift wieder Reißaus nahm, stehen 17 Ab-21 Zugänge gegenüber. Alte Muster ließen sich damit nicht abstreifen. „Wir hatten gute Chancen. Die hätten wir halt vergolden müssen“, „wir brauchen wahrscheinlich 35 Chancen, um auf zwei Tore zu kommen“, „wir

haben genügend Torchancen, um das Spiel zu gewinnen“ oder „wir hatten Chancen für zwei, drei Spiele“, listete der MDR nacheinander die Zitate von Ex-CFC-Cheftrainer Patrick Glöckner, Abwehrchef Niklas Hoheneder, dem neuen Coach Daniel Berlinki und Mittelfeldspieler Tobias Müller auf. Getätigt wurden sie binnen des letzten Vierteljahres.

Die Corona-Pause bremste gut aufgelegte Himmelblaue, die zuvor in sieben Drittliga-Partien vier Siege einfuhren - dabei dem späteren Champion Bayern II. eine von nur zwei Rückrunden-Pleiten zufügten -, aus. Im Angriff fehlten die Tore von Philipp Hosi-

ner (mittlerweile bei Dynamo Dresden) und hinten war zu oft Tag der offenen Tür. Dieser rote Faden trotz dem Kaderschnitt. Ein fintenreicher und zugleich abschlussstarker Stürmer ist nicht vorhanden. Symptomatisch: Gegen Auerbach war Mittelfeldspieler Tobias Müller der gefährlichste Himmelblaue. Doch auch er ließ vor seinem Treffer drei Großchancen liegen.

Wird vorne nicht geliefert, erhöht das den Aufwand und hinten wird, wie am Mittwoch, aufgemacht - mit fatalen Folgen. Und das ist keine Raketenwissenschaft. „Wir müssen die Dinger zeitig reinmachen. Dann läuft es für uns“, weiß Müller. Michael Thiele



Tobias Müller (v.) erzielte das einzige Chemnitzer Tor in Auerbach, vergab bei der 1:2-Niederlage aber zuvor drei Riesen.

Foto: Picture Point/Gabor Krieg

Regionalliga

Table with 2 columns: Team names and match times. Includes Cottbus - Vikt. Berlin, Rathenow - Auerbach, Altglienicke - Meuselwitz, etc.

Table with 3 columns: Rank, Team, and statistics. Includes 1. Chemie Leipzig, 2. ZFC Meuselwitz, 3. VSG Altglienicke, etc.

Oberliga

Table with 2 columns: Team names and match times. Includes Fahner Höhe - Jena II., Neugersdorf - Eilenburg, Sandersdorf - Krieschow, etc.

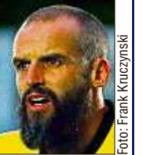
Table with 3 columns: Rank, Team, and statistics. Includes 1. Union Sandersdorf, 1. VfB 1921 Krieschow, 3. FC0 Neugersdorf, etc.

Pflicht erfüllen!

AUERBACH - Nach der Kür kommt die Pflicht! Nach dem tollen 2:1 am Mittwoch gegen den CFC geht es heute für Auerbach in Rathenow gegen einen direkten Kontrahenten im Kampf um den Klassenerhalt.

Kapitän Marcel Schlosser schnaufte nach Chemnitz tief durch: „Das war ein Aufwand für drei Spiele“, lobte er den hohen Aufwand. Der 33-Jährige selbst spielte mit einem geschwollenen Knöchel durch. „Ich mache jetzt zwei Tage Eis drauf, dann spiele ich wieder.“

Die Regeneration wird dabei für die Köhler-Schützlinge das Wichtigste sein, die Schlacht hat Kraft gefordert und wie Profis mal einen Tag nur Ruhe eingeschoben ist nicht, wenn du noch arbeiten musst. Diesen Spagat müssen die VfBer bekommen, um heute ihre Pflicht erfolgreich zu erfüllen. nahro



Marcel Schlosser

Foto: Frank Kuczyński

Union testet vor 5 000 Fans! Watzke: „Klares Signal“



Union Berlin plant für Anfang September schon mit 5 000 Fans im Stadion Alte Försterei.

FRANKFURT/M. - Keine 24 Stunden nach dem vermeintlichen Rückschlag gingen die Vereins-Bosse schon wieder in die Offensive.

Als „klares Signal“ für ein baldiges Comeback der Zuschauer wertete Borussia Dortmunds Geschäftsführer Hans-Joachim Watzke den Corona-Gipfel, sein Kollege Alexander Wehrle vom 1. FC Köln war ebenfalls „sehr zuversichtlich“. Im November, so die einhellige Interpretation,

werden die Stadiontore geöffnet. „Meiner Meinung nach sind die Beschlüsse ein Zeichen der Politik, dass man ab Anfang November wieder mit Zuschauern spielen möchte“, so Watzke. Sollte sich diese Wunschvorstellung tatsächlich erfüllen, könnte es wohl keinen besseren Zeitpunkt geben: Am 7. November treffen nämlich der BVB und Triple-Gewinner Bayern München aufeinander.

Welch ein Fest, wenn dann wieder Tausende Fans im Stadion wären, so wie es Union Berlin in einem Testlauf schon am 5. September gegen den 1. FC Nürnberg mit bis zu 5 000 Zuschauern machen will. Oder Zehntausende. Oder vielleicht doch nur ein paar hundert? Auch diese Frage muss von der Politik beantwortet werden, genauer gesagt

von einer Arbeitsgruppe auf Ebene der Chefs der Staatskanzleien, die bis Ende Oktober einen Vorschlag zum einheitlichen Umgang mit Zuschauern ausarbeiten soll. Für Watzke übrigens auch ein Zeichen, „dass man sich sehr ernsthaft mit dieser Frage beschäftigen möchte“. Und Wehrle ergänzte:



Hans-Joachim Watzke

„Unsere Konzepte sind als tragfähig eingestuft worden.“ Union Berlin hatte erst kürzlich mit Plänen überrascht, schon zum Start der neuen Spielzeit wieder vor einem ausverkauften Stadion spielen zu wollen. Dies war aber nicht realisierbar und erhielt von der Politik eine deutliche Absage. Auch der Vorstoß, mit Hilfe von präventiven Corona-Tests aller Besucher schnell für eine Vollausslastung des Stadions mit 22 012 Zuschauern zu sorgen, scheiterte bislang.



Öffentliches FSV-Training vor 1000 Zuschauern

ZWICKAU - 181 Tage nach dem letzten FSV-Heimspiel vor Zuschauern (29. Februar/Würzburg) waren gestern zur offiziellen Mannschaftsvorstellung erstmals wieder Besucher in der GGZ Arena

zugelassen. Es war eine Rückkehr, die Lust auf mehr geweckt hat. Frenetischer Applaus brandete auf, als Stadionsprecher „Det“ Fischer die Spieler anmoderierte. Wegen der Corona-Auflagen

waren zwar nur maximal 1000 Personen zugelassen, doch die standen schon zeitig vor dem eigentlichen Trainingsbeginn um 18 Uhr Schlange. Im „aus-



verkauften“ Stadion sorgten sie dann für eine richtig gute Kulisse. „Ich freue mich, dass endlich wieder Leute da sind und Lust auf uns haben“, bemerkte Sportchef

Toni Wachsmuth und erntete großen Applaus. Hinter ihm bestritt die 22-köpfige Enochs-Elf derweil ein teaminternes Testspiel. Interessiert verfolgten die Anhänger - Zugang erhielt nur, wer vorab ein kostenloses personalisiertes Ti-

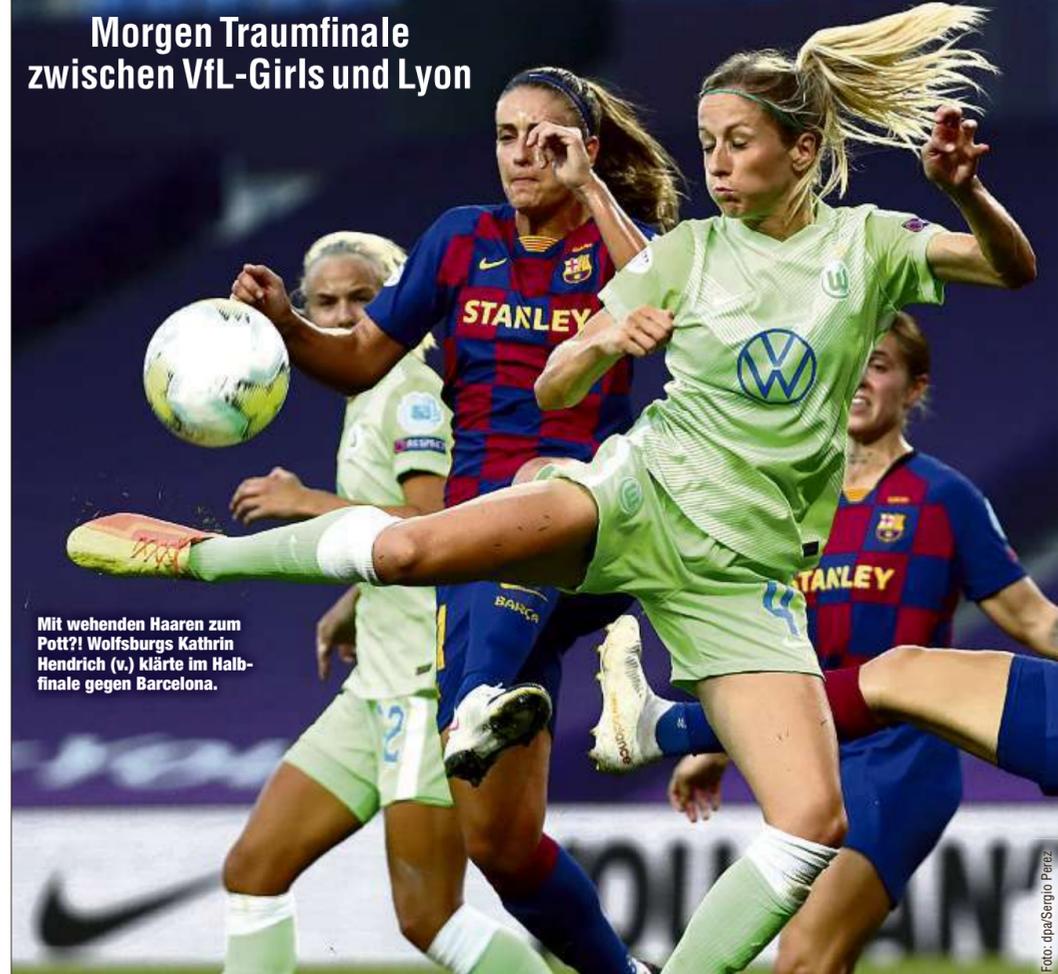
cket erwarb - die reichlich 70-minütige Trainingseinheit, die mit Interviews (u.a. mit Wachsmuth und Joe Enochs) aufgelockert wurde. Die Veranstaltung diente zugleich als Testlauf für das Vorgehen bei künftigen Heimspielen. **M. Thiele**



FSV-Sportchef Toni Wachsmuth gab die Losung des Tages aus: „Ich freue mich, dass endlich wieder Leute da sind und Lust auf uns haben.“

Beste Stimmung in der GGZ Arena! 1000 Fans schauten zu, wie sich die FSV-Spieler abmühten.

Morgen Traumfinale zwischen VfL-Girls und Lyon



Mit wehenden Haaren zum Pott?! Wolfsburgs Kathrin Hendrich (v.) klärte im Halbfinale gegen Barcelona.

Foto: dpa/Sergio Perez

„Die Sinne sind geschärft“

SAN SEBASTIAN - Eine Hand haben sie am Pott. Genau wie 2016 und 2018, als die Spielerinnen des VfL Wolfsburg gegen das schier übermächtige Team von Olympique Lyon im Finale der Champions League standen. Und verloren. Und wie 2013. Da gewannen sie gegen die Französinen. So soll es morgen wieder sein.

Sebastian (20.00 Uhr/Sport 1) treffen wieder einmal die beiden besten Mannschaften Europas aufeinander. Und die Chancen, dass diesmal der deutsche Meister besser als bei den zurückliegenden Finals. „Wir glauben daran, dass Lyon zu schlagen ist“, sagt VfL-Trainer Stephan Lerch. Und macht es an verschiedenen Dingen fest. Da wäre die

Konstanz, mit der sein Team die abgelaufene Saison gespielt hat. Ungeschlagen blieben die Wölfinnen. „Das ist etwas fürs Selbstbewusstsein“, sagt Lerch. Die letzte Pflichtspielniederlage erreichte den VfL beim 2:4 gegen Lyon im Champions-League-Viertelfinale der vergangenen Saison. Auch mental sei sein Team gereift. „Wir hatten das Glück,

zuletzt öfter gegen sie gespielt und sie beobachtet zu haben. Da konnten meine Spielerinnen viel lernen und sich abschauen“, verriet der Coach. Und dann wäre noch das knapp gewonnene Halbfinale gegen den FC Barcelona (1:0). „Wir haben das sehr intensiv aufgearbeitet. Meine Spielerinnen waren sehr selbstkritisch. Jede weiß, dass sie sich steigern muss, die Sinne sind jetzt wieder geschärft“, so Lerch.



Poker um Messi immer heftiger

BARCELONA - Sie waren in Scharen gekommen, angetrieben von einem Traum. Dabei war es den Anhängern der Newell's Old Boys herzlich egal, dass ihr Anliegen ziemlich unrealistisch klang. Sie tanzten in Rosario auf den Straßen, hüpften, schwenkten Fahnen und sangen für Lionel Messi, den verlorenen Sohn, der einst in der Jugend des argentinischen Traditionsvereins gekickt hatte. „Komm nach Hause“, lautete die Botschaft.

Deshalb überschlagen sich die Spekulationen um den wechselwilligen Weltfußballer. In Europa, wo Messis Zukunft ziemlich sicher auch nach seinem angekündigten Abschied vom FC Barcelona liegen wird, glühten die Telefone. Ein Gespräch zwischen dem argentinischen Ausnahme- und seinem früheren Erfolgstrainer Pep Guardiola soll schon vor Messis Entscheidung stattgefunden haben. Nach Informationen der Times überzeugte Guardiola daraufhin die Klubbosse bei Manchester City, tief in die Tasche zu greifen, um Messi in die Premier League zu holen.

„Es würde Man City natürlich helfen und es noch schwieriger machen, sie zu schlagen - und es war schon sehr schwierig“, sagte Teammanager Jürgen Klopp vom englischen Meister FC Liverpool. Er selbst hätte auch nichts dagegen, Messi im Trikot der Reds zu sehen: „Aber da gibt es keine Chance.“

Anders sieht es wohl in Manchester aus. 100 Millionen Euro plus das Trio Eric Garcia, Bernardo Silva und Gabriel Jesus soll der 33-jährige Messi den Citizens wert sein.

Paris St. Germain werden kaum Chancen im Werben um den Superstar eingeräumt. Das gilt auch für Inter Mailand.



Wo geht's hin? Immer schön ruhig bleiben, meint Lionel Messi.

Foto: dpa/Hassan Ammar

Gibt's zum Auftakt ein Gemetzel?

NIZZA - Der leidgeprüfte Maximilian Schachmann befürchtet „ein Gemetzel“. Die Fahrergewerkschaft schlägt wegen einer möglicherweise halsbrecherischen Abfahrt Alarm: Die heute startende 107. Tour de France hat neben dem Corona-Virus eine zweite Sicherheitsbaustelle.



„Ich hoffe, dass die vielen Stürze zuletzt bei allen den Übermut ein wenig gedämpft haben. Aber ich fürchte, am Ende werden sie schon wieder vergessen sein“, vermutet Bora-Ass Schachmann. Der Berliner fährt ohnehin mit einem frischen Schlüssel-

einbruch. Traditionell wird aufgrund der Bedeutung bei der Tour am hektischsten und kompromisslosesten gefahren.

Schachmann befürchtet vor den beiden tückischen Auftakt-Etappen rund um Nizza Schlimmes. „Manchmal schaukelt sich das im Feld auf. Da fangen drei Mannschaften an, unruhig zu fahren und zu drängeln. Dann steigen die nächsten und die nächsten mit ein. Wie ein Schneeball, der ins Rollen

kommt und eine Lawine auslöst“, so der 26-Jährige. „Die vorangegangenen Tour-Ausgaben haben gezeigt, dass wir eher mit einem Gemetzel rechnen sollten.“

Die heutige erste Etappe hat einige kurze, tückische Abfahrten - und die Sprinterteams müssen dort womöglich Ausreißer jagen. Auf der zweiten Etappe in den Alpenausläufern oberhalb Nizzas sind schon die Gesamtklassament-Fahrer gefordert, der frühe Schlagabtausch in den Bergen birgt Gefahren - gefährliche Rollsplit-Passagen auf der langen Abfahrt vom Col du Turini (1607 m).

Titelverteidiger Egan Bernal hat vorm Start seinem Rivalen Primoz Roglic die Favoritenrolle zugeschoben. „Er war bei den letzten Rennen der Stärkste. Er ist geflogen“, so der Kolumbianer. Er fühle sich besser als bei der Dauphiné-Rundfahrt, die er vorzeitig beendet hatte: „Aber ich habe noch Schmerzen im Rücken. Ich hoffe, dass es im Verlauf der Tour besser wird.“ Der Sieger darf sich wie im Vorjahr über ein Preisgeld von einer halben Million Euro freuen. Die Gewinner der Sonderwertungen (Punkte/Grün, Berg/Gepunktet) kassieren 25.000 Euro.

Huck gegen 140-Kilo-Mann

BRAUNLAGE - 15 Monate nach seinem letzten Kampf steigt Ex-Weltmeister Marco Huck in den Ring. Der 35-Jährige will



Marco Huck

Boxen

heute im Eisstadion von Braunlage vor 500 Zuschauern einen deutlichen Sieg über den Greifswalder Dennis Lewandowski im Schwergewicht feiern. Sein

Gegner bringt 140 Kilogramm auf die Waage. Auch der 26-Jährige aus Vorpommern bestritt seinen letzten Kampf vor 15 Monaten. „Ich werde ihn nicht unterschätzen“, so der Berliner. „Ich habe das Zeug, in die Spitze des Schwergewichts vorzustoßen.“

Mixed-Staffel holt EM-Gold

PLOUAY - Deutschland hat zum Abschluss der Straßenrad-EM in Frankreich die Goldmedaille in der Mixed-Staffel



Lisa Brennauer

Rad

gewonnen. Lisa Brennauer, Mieke Kröger, Lisa Klein, Miguel Heidemann, Justin Wolf und Michel Hessmann siegten in Plouay nach 54,6 Kilometern mit einem

Vorsprung von 26 Sekunden auf die Schweizer Mannschaft. Dritter wurde Italien 2:35 Minuten zurück. Im Straßenrennen der Junioren hatte zuvor Top-Talent Marco Brenner als Vierter eine Medaille knapp verpasst. Es siegte im Sprint der Däne Kasper Andersen.



Fotos: dpa/Johann Thys, dpa/Emilio Morenatti

Von Highspeed keine Spur. Sebastian Vettel quälte sich im freien Training mit seinem Ferrari durch den Wald und kam abgeschlagen nur auf Rang 17.

Rot am Ende Vettel fährt im Training hinterher!

SPA - Auf der High-speed-Strecke von Spa wurde für Ferrari das ganze Ausmaß des Scheiterns deutlich.

Wo die Formel-1-Boliden kilometerweit mit Vollgas durch den Wald rasen, war die Scuderia nicht mehr nur ein Mittelklasse-Team - Sebastian Vettel war im roten Auto chancenlos und rutsch-

te sogar ans Ende des Feldes ab. Der Große Preis von Belgien droht morgen (15.10 Uhr/RTL und Sky) zum Debakel für den stolzen Rennstall zu werden. Während sich an der Spitze noch kein klares Bild für das Wochenende ergab, war für Vettel Platz 17 im freien Training zweifellos ein Tiefpunkt dieser Saison. Und erneut wurde deutlich, dass es nicht allein Vettels Krise ist: Sein Teamkollege Charles

Leclerc kam auch nicht über Position 15 hinaus. Noch 2018 und 2019 hatten Vettel und Leclerc den Großen Preis von Belgien gewonnen, vor allem im vergangenen Jahr profitierte Leclerc dabei von einer beeindruckenden Motoren-Power. Wochen später kamen Schummelvorfälle auf, Ferrari baute kurzfristig den Antrieb um und fährt jetzt nur noch hinterher.

Max Verstappen drehte die schnellste Runde des Tages. Zweiter war - noch überraschender - Daniel Ricciardo im Renault. Erst knapp dahinter reihte sich Weltmeister Lewis Hamilton im Mercedes ein.



Sebastian Vettel erlebte gestern den nächsten Tiefpunkt in dieser verkorksten Saison.

Formel 1

Leclerc kam auch nicht über Position 15 hinaus. Noch 2018 und 2019 hatten Vettel und Leclerc den Großen Preis von Belgien gewonnen, vor allem im vergangenen Jahr profitierte Leclerc dabei von einer beeindruckenden Motoren-Power. Wochen später kamen Schummelvorfälle auf, Ferrari baute kurzfristig den Antrieb um und fährt jetzt nur noch hinterher.

Ganz vorn

MORGENPOST am Sonntag **MOPO-EXTRA** *Freizeitgutschein 2 für 1*

Miniwelt & Minikosmos Lichtenstein

Chemnitzer Str. 43
09350 Lichtenstein
www.miniwelt.de

Der Gutschein erscheint am 30.8.2020! Bis zu 12,- € Ersparnis!

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDD MEDIENGRUPPE

1. Etappe

Heute ist es so weit: Für 176 Fahrer - darunter zwölf Deutsche - fällt um 14.15 Uhr unweit der berühmten Promenade des Anglais der Startschuss. Im Vergleich zu den kommenden drei Wochen erwartet das Peloton ein eher harmloses Auftaktprogramm. Mit 156 km ist der Kurs mit Start und Ziel in Nizza kurz.

Zwar ist die Cote de Rimiez, ein Anstieg der dritten Kategorie, zwei Mal zu bezwingen. Die Entscheidung über den ersten Träger des Gelben Trikots sollte dennoch in einem Massensprint fallen. Die Dominanz der vergangenen Jahre haben die deutschen Fahrer im Sprint eingeübt. Dass der Rostocker Alt-Star André Greipel ins Maillot jaune fährt, ist unwahrscheinlich.

Nizza ist bereits zum 37. Mal Etappenort der Großen Schleife. Auch den Grand Depart hat die Hauptstadt des Departements Alpes-Maritimes bereits ausgerichtet. 1981 gewann Bernard Hinault hier den Prolog und legte den Grundstein für seinen dritten von fünf Gesamtsiegen.



Titelverteidiger Egan Bernal (M.) radelte sich gestern mit seinem Team Ineos auf der Strecke der ersten Etappe um Nizza ein.

MORGENPOST

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kuhne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteurin: Dana Peter
Artredirektor: Holm Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Lipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.)
Landespolitik: Thomas Staudt, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Glaser (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Löffel (Ltg.)
MOPo am Sonntag: Markus Giese (Ltg.), Uwe Blümel
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolas von der Hagen
Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Berni Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/640 444
Technischer Leiter: Volker Klies
Druck: Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz
MOPo-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067 (0351/4864-2361, -2378 (Fax))
MOPo-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 (0371/696663-300, -333 (Fax))
MOPo-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 (0341/24914222)
Abo-Kundendienst: 0351/4864-2686 (Dresden) 0371/696663-3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2020 neuer Preis: Mo.-Sa. 22,90 Euro (per Bote) inkl. So. 30,90 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 36,30 Euro (per Post)
Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 20/2019
Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskampf (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
Für unverlangt eingesandene Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

Djokovic in bestechender Form

NEW YORK - Vom Start der wohl ungewöhnlichsten US Open der Geschichte sind die Fragezeichen groß. Gelingt es den Machern des US-Verbandes wirklich, ab Montag ein Grand-Slam-Turnier in Corona-Zeiten zu veranstalten? Halten sich alle für zwei Wochen an die strengen Hygieneregeln? Nur der Favorit bei den Männern steht fest!



Cincinnati nach New York verlegten Turnier der Masters-1000-Serie. Trotz fünfmonatiger Zwangspause ist klar, dass der Titel bei den Herren nur über den Welt ranglist- Ersten Novak Djokovic führt. Der Serbe trumpfte in dieser Woche so auf, als habe es die lange Pause nie gegeben. Auch ein zuvor starker Jan-Lennard Struff musste die Ausnahmeform von Djokovic bei seiner klaren Viertelfinal-Niederlage anerkennen. „Er ist in einer



Wer soll Novak Djokovic in der Form bei den US Open schlagen?

Foto: dpa/Andy Brownbill

Ob DFB-Pokal, Supercup oder Liga Ministerin für Fans in den Arenen!



Petra Köpping

DRESDEN - Keine Zuschauer in Stadien und Hallen bis Ende Oktober? Dieses Horrarszenario drohte nach der Corona-Konferenz der Bundeskanzlerin Angela Merkel mit den Länderchefs. Doch theoretisch können in Sachsen die Vereine auf Fans hoffen ...

Aus dem sächsischen Sozialministerium von Ministerin Petra Köpping hieß es gestern auf MOPO-Anfrage: „Grundsätzlich sind in Sachsen ab 1. September Groß- und Sportveranstaltungen mit mehr als 1000 Besuchern erlaubt.“ Damit behält der Freistaat seine Linie bei. Voraussetzung: Die Kontaktdaten werden erhoben und die zu-

„Wir planen bei unseren Heimspielen mit 956 Zuschauern“, sagt Uwe Saegeling. Der Präsident des HC Elbflorenz erklärt: „Die ersten acht Reihen in der Halle werden nicht ausgefahren, damit ist auch Abstand zur Spielfläche gegeben.“ Die Volleyballerinnen des Dresdner SC haben es eiliger. Bereits am 27. September will der Pokalsieger beim Supercup in der Margon Arena gegen Schwerin antreten. „Wir ha-

ben unser Hygienekonzept vor zehn Tagen eingereicht, sind im ständigen Kontakt mit dem Gesundheitsamt, haben aber noch keine Antwort. Das wird ein Wettlauf mit der Zeit“, so DSC-Geschäftsführerin Sandra Zimmermann.

Die Stadt Dresden erklärte, dass sie grundsätzlich erst die Konzepte genehmigen kann, wenn die am 1. September gültige Verordnung bekannt ist. Deshalb habe

Dynamo Dresden als Fußball-Drittligist auch noch kein grünes Licht. Aber wenn der DFB keinen einheitlichen Beschluss fasst, dann wären beim Pokal-Knaller gegen den HSV (14.9.) Zuschauer möglich. Sollten bis November ligenweit keine Fans zugelassen werden, dann können die Vereine die fehlenden Einnahmen aus dem 300-Mio.-Euro-Topf des Bundes (pro Club 800.000 Euro) kompensieren. **steg/elu**

Sachsen

ständigen kommunalen Behörden genehmigen ein Hygienekonzept. Knackpunkt: Wird die „rote Linie“ von 20 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen in der jeweiligen Region überschritten, dürfen Fans nicht in die Arenen. Die Verordnung gilt bis 2. November.



Uwe Saegeling

Bedeutet, die sächsischen Vereine - egal ob Fußball, Handball, Volleyball oder Eishockey - könnten mit einem Teil der Zuschauer planen. Der Haken: Wie entscheiden sich die Ligen? In der DEL2 (Eishockey) wurde aus Solidarität der

Saisonstart verschoben, weil in Bayern keine Fans zugelassen werden. Die Handballer und Volleyballerinnen stehen vor der gleichen Frage. Halten aber derzeit am Ligastart (erstes Oktober-Wochenende) fest.



Im November 2019 spielte der DSC zuletzt in der heimischen Margon Arena gegen Schwerin. Hier versucht Milica Kubura (DSC) gegen Schwerins Beta Dumancic und Britt Bongaerts zu punkten.

Fotos: Matthias Reitschell, Luz Hemischel

2. DHfK-Sieg im 2. Derby!

LEIPZIG - 60 Tore in 60 Minuten, ein schöner Schnitt. Immerhin 250 Fans durften das 33:27 (17:13)-Schützenfest im Testspiel zwischen Gastgeber DHfK Leipzig und Zweitligist EHV Aue in der QUARTERBACK Immobilien ARENA erleben.



Dresden - noch vor leeren Rängen - mit 32:26 gewonnen.

Ein richtiger Kracher steigt nun morgen in der Saisonvorbereitung, wenn die DHfK das Weltklasse-Team von KS Vive Kielce empfängt. Der Final4-Teilnehmer der vergangenen Champions-League-Saison kommt unter anderem mit Nationaltor-

hüter Andreas Wolff und Tomasz Gebala - Bruder von DHfK-Kreisläufer Maciej Gebala - in die Messestadt. Die 500 Karten für das Spiel sind bereits allesamt verkauft.



Die DHfK oben auf. Nicolas Neumann ist auf den Auer Anar Bikir Halfdansson gesprungen und wirft aufs Tor des EHV.

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

JETZT IM TREFFPUNKT ODER DDV LOKAL ANMELDEN



www.mopo-herbstwanderung.de

AM 13.9.2020: HEIMAT AUF SCHRITT & TRITT



Wandern Sie auf ausgeschilderten Etappen von Meißen über Sieben-eichen, Naustadt, Polenz und Waldburg zurück nach Meißen.

Start: 7-11 Uhr Meißen, Elbparkplatz an der Altstadtbrücke

- FAMILIEN-TOUR:** 16 km, 3 Etappen, Gehzeit 4 Stunden
- MOPO-TOUR:** 26 km, 5 Etappen, Gehzeit 6 Stunden
- BONUS-TOUR:** 30 km, 5 Etappen, Gehzeit 7 Stunden

Ihr Startpaket enthält:

- offizielles T-Shirt „Wander-Vöschel im Anflug“ (Gr. S, M, L, XL)
- Mund-/Nasenbedeckung „Wander-Vöschel im Anflug“
- Flyer mit Strecke + Stempelkarte
- Gutscheine für Getränke und Snack
- **VVO-KombiTicket** für kostenfreie An- und Abreise

Teilnahmegebühr: Erwachsene: 19 €
Kinder bis 16 Jahre: 15 €
Familien (2 Erw. + bis zu 2 Ki. bis 16 J.): 39 €

Kinder bis zur Einschulung wandern kostenfrei mit und erhalten kein Startpaket.

+++ Mit SZ-/Mopo-Card erhalten Sie Ihr Startpaket jeweils 4 € günstiger +++

Jetzt im SZ-/MOPO-Treffpunkt und DDV LOKAL Dresden, Radebeul, Meißen, Pirna, Freital, Chemnitz sowie online¹ auf www.mopo-herbstwanderung.de anmelden!

¹ Online-Anmelde-schluss: 2.9.2020

Mit freundlicher Unterstützung:



*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

GLÜCKLICH in 6 MINUTEN!?

Eine Heilmethode im Selbstversuch.

NEU

Softcover | 168 Seiten
€ [D] 16,90

Versuchsweise GLÜCKLICH

Geht das wirklich: sich vornehmen, glücklich zu sein? Autorin Brit Gloss nimmt Sie mit auf eine Reise durch ihr altes und neues Leben - weg von festgefahrenen Gewohnheiten und übertriebenem Perfektionismus. Einfach mehr Lebensfreude! Jetzt! Probieren auch Sie es aus!



Ebenfalls erschienen:
Grüße vom Sofa | € [D] 9,90
Vom Nichtstun und Bleibenlassen | € [D] 12,90



0351 4864-1827 | www.ddv-lokal.de

Im Treffpunkt der Chemnitzer Morgenpost im Rosenhof und im Zeitschriftenhandel.

* DDV Edition ist der Buchverlag der DDV MEDIENGRUPPE

Pferde-laut	med.: Gelb-sucht	Honorar	ein Saturn-mond	Erfinder	Schorn-stein	dt. Wander-arzt † 1727	Weber-kamm	Musik-instru-ment	ein Ver-kehr-s-zeichen	Profit	Licht-bilder	ungar. Männer-name
Land-wirt-schafts-gehilfe					Winter-sport-einrich-tung				erhöhte Galerie		Tränen-ver-gießen	eine Gewerk-schaft (Abk.)
					Jagd-gewehr	Meeres-säuge-tier			luftiges Oberteil		Fluss durch Florenz	Welle
ein Werk Heines (... Troll)		Kains Bruder						Schopf mit Kopfhaut	großes Wohn-gelände			
Frau zu Pferd							Frauen-name	Gebäude-ansicht (...seite)		imagi-näres Land	Toilette (Abk.)	
					absolut jeder	Farb-über-züge		erste Frau Jakobs (A.T.)		pers. Für-wort		Frauen-name
Medika-menten-form		Stadt im Elster-gebirge	Stern im Aquila					Abk.: Europarat	Gewinn-spiel			Autor von Der Name der Rose†
Wurf-schlinge	starke Zweige	Macintosh PC		Arbeits-platz				elektr. gela-denes Teilchen			großes Hirsch-tier	
			dän. Ostsee-insel	Zeit-tafel (Zug)				den Tier-kreis be-treffend		latein-sch: ich		
Land-enge	Turin in der Landes-sprache	chem. Zeichen für Eisen										griech. Göttin der Zwie-tracht
Fabrik		Papagei Neusee-lands						Abk.: oben ange-führt	letzter Österr. Kaiserin † 1989	ein Teil-bereich der Kirche	franz. Departe-ment-hptst.	Kose-wort für Groß-mutter
			über-dachte Terrasse									
kleine Süß-igkeit	Gottes-urteil im MA.	Ball-wieder-holung b. Tennis									afrikan. Kuh-antilope	
		US-Regis-seur (Robert)	chem. Zeichen für Silber									
dafür	Algen-abführ-mittel											
Aristo-kratin												
			Sohn des Tantalos (Sage)									
Stadt in Argen-tinien (La ...)	Meeres-fisch	Blüten-Frucht-stands-form	Fluss in Nord-italien									
Schiffs-platt-form				ein Enten-vogel	Tanz-beweg-ung (franz.)							
			Einklang	Tal-sperre								
schweiz. Haupt-stadt		span. Groß-wort										
Teil e. Sinnes-organs												
				Spalt-werk-zeug	Süß-wasser-raub-fisch							
For-schungs-räume (Kw.)		ein-fältig	Vorname Atatürks									
eine Misch-farbe	span., portug. Fluss	ältestes Bauwerk Londons										
			Kfz-Z.: Lindau	Schwer-metall								
beendet	Längen-maß											
				Holz-fäller-werk-zeug								psychi-sche Über-belastung

Dramatisch Spannend Ehrlich

Keller KRIMINAL REPORT

SCHLIMMEN VERDACHT

Mein Bestands

Jetzt neu

www.keller.de

Endpunkte

Abk.: oben ange-führt

letzter Österr. Kaiserin † 1989

ein Teil-bereich der Kirche

franz. Departe-ment-hptst.

Kose-wort für Groß-mutter

afrikan. Kuh-antilope

japan. Gewicht (60,5 kg)

Arbeits-gruppe (engl.)

leichtes Nar-kose-mittel

Makre-len-fisch

unver-mittelt

Lotterie-schein

ein Platin-metall

ein-fassen

eine Polizei-behörde (Abk.)

gewach-sene Insel

Abk.: Pferde-leistungs-schau

Auflösung des letzten Rätsels

KARENZPORTIONTETANURST
 DINGOIAURELZEMOKRATIT
 PANORAMAURSTUMASPO
 TOURRMEUTEREIAPPO
 ERCKROETEPALITALEST
 RERWASNOVELER
 SLUMSREGALERE
 AIASIA
 PEDANT
 NENILLBA
 ESUNKAD
 SUNKAD
 ARIANE
 LIASSEN
 RPISEN
 BIZARK
 QUELLE
 SRBPFILLERABLENKEN
 SCHEFEMAGELLAN
 TSPITIKESGROSMO
 SATTELESTGROSMO
 HSTULESNEHRUTDLE
 SETTUKANANAEMIE
 LIVERSEDDAZAG

MDR-22431-1555

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

Stellenmarkt

AWG-Mode ist das expansive mittelständische Mode-Unternehmen mit mehr als 230 Filialen in Deutschland und einem gut etablierten Online-Shop. Für unsere beiden Häuser, das **Kö 8 in Freiberg** und **AWG in Freiberg**, suchen wir ab sofort modebewusste engagierte Mitarbeiter als

Stv. Filialeitung (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit
Mitarbeiter Verkauf (m/w/d) in Teilzeit
Aushilfen (m/w/d)

Haben Sie eine Leidenschaft für Fashion und Spaß an der Arbeit mit Kunden? Sind Sie zuverlässig und konnten vielleicht bereits Erfahrungen im textilen Einzelhandel machen? Dann kommen Sie zu uns!

Wenn Sie Lust darauf haben, Teil eines Teams zu werden, in dem jeder Einzelne zum Unternehmenserfolg beiträgt, dann bewerben Sie sich über unser Online-Bewerberportal unter:
www.awg-mode.de/karriere

AWG Mode Center + Kö 8
 Petersstraße 3, 09599 Freiberg
 Mo-Sa 9-19 Uhr

AWG Allgemeine Warenvertriebs-GmbH, Imanuel-Maier-Str. 2, 73257 Köngen

STELLENMARKT

Täglich mittendrin.

8. RALLYE ELBFLORENZ

MIT ABSTAND DIE GRÖSSTE RALLYE

11./12. SEPTEMBER 2020

Das Beste kommt zum Schluss

Die Rallye Elbflorenz soll auch 2020 rollen – nach 250 Kilometern erreichen die Oldtimer ihr Ziel Dresden.



Sonne im Tank und ein Lächeln im Gesicht: Die 8. Rallye Elbflorenz wird wieder in Dresden enden. Foto: Martin Schumann; Grafik: DDV Mediengruppe

Der dritte Streckenabschnitt führt die rund 200 Teams der 8. Rallye Elbflorenz am 12. September rechtselbisch von Pirna bis Dresden – knifflige Aufgaben und knackige Anstiege inklusive, sowie natürlich die Vorfreude auf die Zielankunft und Siegerehrung in der Landeshauptstadt. Und selbst wenn auf der Strecke das eine oder andere Problem auftaucht – der Automobilclub von Deutschland AvD ist als langjähriger Rallyepartner stets in der Nähe und stellt den oldtimergerechten Pannendienst. Im Liebthaler Grund rollen die Oldtimer ein letztes Mal an den romantischen Sandsteinfelsen der

Sächsischen Schweiz entlang. Nach dem Bergauf ins Schönfelder Hochland wartet nach der Durchfahrt von Porschendorf noch eine besondere Herausforderung: „Wir fahren auf einem Landwirtschaftsweg, der eigentlich nicht befahren werden darf. Dafür haben wir eine Ausnahmegenehmigung beantragt und

passieren damit Dresdens höchsten Berg“, verrät das Organisationsteam der DDV Mediengruppe. Mit immerhin 383 Metern über Null gilt der Triebenberg als höchste Erhebung im Stadtgebiet von Dresden. In Schönfeld steht den Teams am Schloss die letzte Wertungsprüfung bevor – diese wird wohl besonders

Wir stellen ein:

Kraftfahrer

für den intern. Fernverkehr und Nahverkehr mit Führerschein C-CE mit eingetragener Schlüsselzahl „95“.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:
 Spedition Olbrich GmbH
 Gewerbegebiet 5, 09405 Gornau
 Telefon: (03725) 36080

Wissenswertes

Die Bedeutung kennt man aber die Herkunft vieler deutscher Redewendungen liegt meist im Dunkeln. Warum macht man BLAU, wenn man unentschuldig im Büro fehlt? Und warum hat man nach der Party einen KATER?

Dieses Buch nimmt den Leser mit auf eine amüsante Reise durch die erstaunlichen Hintergründe unserer Sprache.

gebunden
 11,5 x 19 cm
 144 Seiten

5,00 € Bedeutung & Herkunft von Redewendungen
 13Bassermann

Was weiß der Geier?
 Bernd Brucker

TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST

Morgenpost Treffpunkt

www.sz-ticketservice.de

Gimmiedabeat, Baby!

Klick Dich rein!

Kontakte

Neu in Chemnitz! Olga 46 J., blond & liebevoll. Megabusen 85F, 30.08.-05.09. ☎ 0157-50909699 ladies.de

Kurze Pause.

Augen schließen, tief durchatmen. Und weiter geht's!

NEU! JETZT KOSTENLOS ANMELDEN!

100% ANONYM & DISKRET

Sachsens neues Erotikportal!

LIEBE24
 www.LIEBE24.de

☑ Sieh sofort, wer jetzt in Deiner Nähe verfügbar ist
 ☑ Ruf die Frauen sofort an oder chatte mit ihnen!
 ☑ Einfache Buchungsanfragen: nur ein Klick!

Weitere Informationen:
www.rallye-elbflorenz.de und
www.facebook.com/RallyeElbflorenz

ARD Das Erste

7.50 Checker Can 2-296-523 8.15 neun-einhalb 3-604-455 8.25 Die Pfefferkörner 42-985-904 9.50 Tagesschau 3-055-894 9.55 Nashorn, Zebra & Co. 5-270-271 10.40 Nashorn, Zebra & Co. 9-646-184 11.30 Quarks im Ersten 4-146 12.00 Tagess. 99-252 12.05 Die Tierärztin 2-942-639 12.55 Tagesschau 3-761-233 13.00 Vollweib sucht Halbtagsmann Komödie (D 2002) Mit Christine Neubauer, Markus Knüfken. Regie: Helmut Metzger. Als Annas Ex-Mann vor der Tür steht, ahnt sie nicht, dass der Immobilienmakler ein falsches Spiel mit ihr spielt. 213-523 14.30 Radsport: Tour de France I. Etappe: Nizza - Nizza (156 km) 30-777-981 18.15 Gefragt - Gejagt Show. Moderation: Alexander Bommes 1-315-610 19.05 Gefragt - Gejagt 612-184 19.50 Wetter vor acht 8-364-097 20.00 Tagesschau 33-875



20.15 SHOW Hirschhausens Quiz des Menschen XXL In der Rateshow von Dr. Eckart von Hirschhausen (Foto) geht es heute beim Thema Ernährung um Fleisch als wertvollen Lieferanten von Nährstoffen sowie um nachhaltige Tierhaltung.

20.15 Hirschhausens Quiz des Menschen XXL Show. Zu Gast: Bülent Ceylan (Comedian), Janine Kunze (Moderatorin), Nelson Müller (Koch), Beatrice Egli (Schlagerstar), Bastian Bielenfelder (Comedian), O. Mommsen (Schauspieler) 85-608-962 23.15 Tagesthemen 2-906-639 23.35 Das Wort zum Sonntag Magazin. Mit Ilka Sobottke 4-725-788 23.40 Inas Nacht Late-Night-Show. Mit Ina Müller 1-786-875 0.40 Kommissarin Louise Boni - Jäger in der Nacht Kriminalfilm (D 2016) Mit Melika Foroutan, Anian Zollner, Rainer Bock. Regie: Brigitte Maria Bertele. Eine Studentin und der 15-jährige Eddie verschwinden in Aachen. Rolf Bermann überlässt Louise Boni den Fall. 3-315-276 2.10 Tagesschau 29-626-295 2.15 Border Run - Tödliche Grenze Thriller (USA 2012) Mit S. Stone 3-008-030 3.45 Kommissarin Louise Boni - Jäger in der Nacht Kriminalfilm (D 2016) 3-148-189

ZDF

8.50 Bibi und Tina 8-892-165 9.40 Pippi Langstrumpf 5-441-287 10.00 Michel aus Lönnberga 42-368 10.25 heute Xpress 2-426-417 10.30 Notruf Hafenkante 7-849-320 11.15 SOKO Stuttgart 2-886-146 12.00 heute Xpress 97-894 12.05 Menschen - das Magazin 9-710-962 12.15 Uferlos. Komödie (D 2012) 3-096-436 13.45 Emilie Richards: Entscheidung des Herzens Melodram (D 2011) Mit Luise Bähr, S. Böer, Carin C. Tietze. Regie: J. Delbridge 7-309-271 15.15 Vorsicht, Falle! Magazin. Moderation: Rudi Cerne 1-543-639 16.00 Bares für Rares 13-610 17.00 heute Xpress 45-813 17.05 Länderspiegel 94-441 17.35 plan b Dokureihe 90-894 18.05 Gefragt - Gejagt Show. Moderation: Alexander Bommes 1-315-610 19.05 Gefragt - Gejagt 612-184 19.50 Wetter vor acht 8-364-097 20.00 Tagesschau 33-875



20.15 KRIMINALFILM Kommissarin Lucas Grenzbeamte stoppen ein Fahrzeug mit drei Insassen, von denen zwei sofort weglaufen. Der zurückgelassene Mann ist tot. Ellen Lucas (Ulrike Kriener) und Tom Brauer (Lasse Myhr) ermitteln.

20.15 Kommissarin Lucas Die Unsichtbaren. Kriminalfilm (D 2020) Mit Ulrike Kriener, Michael Roll, Tilo Prückner. Regie: S. Bernardi 5-694-558 21.45 Die Chefin Krimiserie. Zahltag. Der Brauereibesitzer Ernst Kolbe wird tot in seinem Haus aufgefunden. Entdeckt wurde seine Leiche von der Maklerin Sabine Brand und dem Ehepaar Schabinsky, interessierte Käufer für Kolbes Haus. Den Ermittlern kommt es merkwürdig vor, dass Kolbe das Haus kurz vorher aufwändig mit Schlössern sichern ließ, obwohl es verkauft werden sollte. Zudem war die Brauerei des Opfers der Insolvenz nahe. 9-537-610 22.45 heute-journal 6-282-252 23.00 Sportstudio Rad: Tour de France / Leichtathletik: Speerwurf Meeting in Offenburg / Fußball: Champions League Frauen Vorbericht Finale 79-252 0.00 heute Xpress 87-769 0.05 Ted II Komödie (USA 2015) 8-976-160

MDR

7.50 Sune vs. Sune. Familienfilm (S 2018) 11-071-287 9.15 Familie Neumann 36-828-287 10.00 MDR vor Ort 4-421-894 10.05 Tierärztin Dr. Mertens 17-763-558 10.55 Familie Dr. Kleist. Herz in Not 17-660-417 11.45 MDR Garten 6-897-639 12.15 MDR vor Ort 56-750-349 12.30 MDR Garten. Magazin 7-853-813 13.00 Geheimnisvoller Garten Dokumentation 9-783-455 13.45 MDR vor Ort 78-913-261 14.00 Fußball: Regionalliga Nordost 3. Spieltag 9-089-523 16.00 MDR vor Ort 4-144-879 16.25 MDR aktuell 6-271-813 16.30 Fußball: Regionalliga Nordost 3. Spieltag 1-542-436 18.00 Heute im Osten 9-496-542 18.15 Unterwegs in Sachsen 6-325-851 18.45 Glaubwürdig 7-828-165 18.54 Sandmännchen 481-585-991 19.00 SachsenSpiegel 4-700-897 19.30 MDR aktuell 1-927-894 19.50 Die Gartenmeister (5/5) Dokumentation 6-901-788



20.15 KONZERT André Rieu - Das große Konzert 2019 In diesem Sommer begeistert André Rieu und sein Johann Strauss Orchester erneut über 150.000 Fans in seiner Heimatstadt Maastricht. André Rieu garantiert eine Mischung vieler Genres.

20.15 André Rieu - Das große Konzert 2019 André Rieus 2019 Maastricht Concert 36-101-981 22.45 MDR aktuell 5-338-271 22.50 Olafs Klub Show. Comedy and more and mehr. Zu Gast: Abdelkarim, Erica Ratcliffe, Sebastian Krämer, David Werker, Matthias Egersdörfer. In der fünften Folge 2020 mit dem großartigen Johann König, der so gar nicht harmlosen Maria Clara Groppler, dem Komikervulkan aus dem Pott Wolfgang Trepper, dem Co-Moderator von „Olaf macht Mut“ Julius Fischer und dem so bayrischen Bayern Maxi Schafroth und Friends. 66-961-146 23.35 Hätten Sie's gewusst? Show Mareile Höppner, Max Schautzer, Henning Baum 9-317-271 0.35 Robinson jr. Komödie (1 1976) Mit Paolo Villaggio, Zeudi Arya, Anna Nograra. Regie: S. Corbucci 65-609-160 2.20 MDR vor Ort 91-994-382 2.45 Fußball: Regionalliga Nordost 3. Spieltag 77-614-837 4.15 SachsenSpiegel 28-857-837

RTL

5.45 Verdachtsfälle. Doku-Soap 6-326-558 6.45 Verdachtsfälle 8-211-726 7.45 Familien im Brennpunkt 3-731-097 8.45 Familien im Brennpunkt 2-020-900 9.50 Der Blaublicht-Report 1-632-962 10.50 Der Blaublicht-Report 2-285-271 11.50 Der Blaublicht-Report. Doku-Soap 2-074-610 14.00 Formel I: Großer Preis von Belgien Freies Training 8-170-610 14.45 Formel I: Großer Preis von Belgien Qualifying. Aus Spa Moderation: Kommentar: Christian Danner, Heiko Wafer, Reporter: Kai Ebel 3-595-894 16.20 Der Blaublicht-Report Doku-Soap 698-184 16.45 Der Blaublicht-Report Doku-Soap 1-069-320 17.45 Best of ...! Show. Mit Angela Finger-Erben 1-208-368 18.45 RTL aktuell 9-694 19.05 Life - Menschen, Momente, Geschichten Magazin Mit Annika Begiebing 7-274-523



20.15 SHOW Denn sie wissen nicht, was passiert Die Moderatoren stellen sich neuen Quizrunden mit ungewissem Ausgang. Barbara Schöneberger, T. Gottschalk und Günther Jauch wissen nicht, welche Herausforderungen auf sie zukommen.

20.15 Denn sie wissen nicht, was passiert (5) Show. Die Jauch-Gottschalk-Schöneberger-Show. Mit Barbara Schöneberger, Thomas Gottschalk, Günther Jauch. Ausgezeichnete Unterhaltung: Drei ahnungslose Moderatoren ohne Plan, die sich neuen Spiel- und Quizrunden mit ungewissem Ausgang stellen und ein bisschen Panik vor jeder Live-Show haben: Die Erfolgsgeschichte der Fernsehpreisträger geht live mit einer neuen Primetime-Show des Spaß-Spektakels weiter! Barbara Schöneberger, Thomas Gottschalk und Günther Jauch tanzen wieder auf dem Vulkan und geben in der Königsklasse der Unterhaltungsshow alles. 43-204-287 0.10 Denn sie wissen nicht, was passiert (5) Show. Die Jauch-Gottschalk-Schöneberger-Show 71-274-189 2.20 Der Blaublicht-Report Doku-Soap. Aufregende Geschichten aus dem Berufsalltag von Polizisten, Sanitätern und Notärzten

Sat.1

5.40 Klinik am Südring. In der Reihe wird mit echten Medizinern, Pflegeern und Krankenschwestern der Krankenhausalltag nachgestellt. 68-765-455 10.15 Auf Streife - Die Spezialisten. Reporter schauen Beamten der Autobahnpolizei, Wasserschutzpolizei, Feuerwehr und des Zolls über die Schulter. 58-143-271 15.05 Auf Streife - Die Spezialisten Reporter schauen Beamten der Autobahnpolizei, Wasserschutzpolizei, Feuerwehr und des Zolls über die Schulter. 58-143-271 16.00 Auf Streife - Die Spezialisten Doku-Soap 82-252 17.00 Auf Streife - Die Spezialisten Reporter schauen Beamten der Autobahnpolizei, Wasserschutzpolizei, Feuerwehr und des Zolls über die Schulter. 79-788 19.00 Grenzenlos - Die Welt entdecken Magazin 97-875 19.55 Sat.1 Nachrichten 831-962



20.15 ABENTEUERFILM Pan Der Waisenjunge Peter Pan (Levi Miller) wird nach Nimmerland entführt, wo der Pirat Blackbeard Kinder in einer Mine arbeiten lässt. Mit der Hilfe seiner neuen Freunde kann er entkommen.

20.15 Pan Abenteuerfilm (USA/GB/AUS 2015) Mit Levi Miller, H. Jackman, Garrett Hedlund 3-276-813 22.30 Pompeii Actionfilm (GB/CDN/D/USA 2014) Mit Kit Harington, C.-A. Moss Regie: Paul W.S. Anderson. Im Jahr 79 n. Chr. wird der Sklave Milo in Pompeii in der Gladiatorschule zum Kämpfer ausgebildet. Er verliebt sich in Cassia, die Tochter eines reichen Kaufmanns. Als Corvus, der einst Milos Eltern ermordete, in die Stadt kommt, um mit Cassias Vater Geschäfte zu machen, sieht Milo die Stunde der Rache gekommen. Doch dann bricht der Vesuv aus, und Milo setzt alles daran, Cassia zu retten. 2-596-900 0.35 Ruinen Horrorthriller (USA/D/AUS 2008) Mit Jonathan Tucker, Jena Malone, Laura Ramsey. Regie: C. Smith 6-218-818 2.10 Pompeii Actionfilm (GB/CDN/D/USA 2014) Mit Kit Harington, Carrie-Anne Moss, Emily Browning 1-005-943

PRO7

6.30 Two and a Half Men 4-395-184 7.50 The Big Bang Theory 2-253-146 9.00 Speechless. Comedyserie 1-542-287 9.55 Eine schrecklich nette Familie 68-213-504 11.50 Last Man Standing. Comedyserie 6-999-964 12.20 Last Man Standing. Comedyserie 5-610-146 12.45 Die Simpsons. Der blöde Uno-Club 372-829 13.15 Die Simpsons Serie. Hochzeit auf indisch / Der Tag der Abrechnung / Die Lieblings- Unglücksfamilie / Die neuesten Kindermachrichten / Krustys letzte Versuchung 5-032-946 15.40 Two and a Half Men Comedyserie. Donuts im Stau / Die tote Oma im Whirlpool / Fragen Sie einfach mich. Mit Jon Cryer 6-281-252 17.00 Die Orville Sci-Fi-Serie. Mehrheitsprinzip 99-542 18.00 Newstime 9-694 18.10 Die Simpsons Zeichentrickserie 1-763-271 19.05 Calileo Magazin 4-831-146



20.15 THRILLER Gone Girl - Das perfekte Opfer In einer Provinzstadt in Missouri haben Nick und Amy (R. Pike) ihren fünften Hochzeitstag. Nick ist entsetzt, als er am Morgen Kampfsport im Haus findet. Seine Frau ist spurlos verschwunden.

20.15 Gone Girl - Das perfekte Opfer Thriller (USA 2014) Mit Ben Affleck, Rosamund Pike, Neil Patrick Harris. Regie: David Fincher 65-819-900 23.25 Kidnapping Stella Thriller (D 2019) Mit Jella Haase, Clemens Schick, Max von der Groeben. Regie: Thomas Sieben. Psychothriller mit den „Fack Ju Göthe“-Stars Jella Haase und Max von der Groeben: Vic und Tom haben es auf das Vermögen eines reichen Industriellen abgesehen und entführen deshalb dessen Tochter Stella. Die zwei haben die Tat von vorne bis hinten durchgeplant, aber nicht damit gerechnet, dass Stella sich zur Wehr setzt. Als Tom auch noch diverse Geheimnisse ans Licht kommen, wird das Misstrauen unter den beiden Männern immer größer und die Situation droht zu eskalieren. 9-217-349 1.10 Gone Girl - Das perfekte Opfer Thriller (USA 2014) Mit Ben Affleck 66-527-108

Kabel1

6.05 Hawaii Five-0 2-982-894 7.00 Hawaii Five-0. Krimiserie 2-583-784 7.55 Hawaii Five-0. Chicago 4-903-542 8.55 Without a Trace. Der Wettermann 6-407-287 9.50 Without a Trace. Familie gesucht ... 6-531-726 10.45 Castle. Krimiserie 4-558-368 11.45 Castle. Krimiserie 8-840-894 12.35 Castle 5-089-349 13.35 Castle Die letzte Verführung / Mr. & Mrs. Castle Ein professioneller Verführer wird ermordet. Ryan und Esposito wollen den Fall trotz ihrer Differenzen übernehmen. 9-648-287 15.25 Scorpion Actionserie Der allerletzte Coup 7-954-423 16.20 News 841-959 16.35 Scorpion Actionserie Jede Sekunde zählt 9-164-287 17.30 Scorpion Actionserie. Mutprobe in Dschibouti Mit Elyes Gabel 9-138-504 18.25 Scorpion 3-578-504 19.15 Scorpion Actionserie Einbruch in Fort Knox 3-144-691



20.15 KRIMISERIE Hawaii Five-0 Diesmal bekommt es das Team um Daniel Dae Kim (Chin Ho Kelly) mit den Aktivistin der „Nation of Hawaii“ zu tun, die für ein vom Bundesstaat Hawaii unabhängiges Gebiet kämpfen.

20.15 Hawaii Five-0 Krimiserie. Schuldig oder nicht? Mit Alex O'Loughlin 314-726 21.15 Hawaii Five-0 Krimiserie. Der weiße Hai. Kurz nachdem der Großwildjäger Sam Harrison im Internet angekündigt hat, auf Hawaii einen Weißen Hai zu töten, wird seine Leiche gefunden, die wie ein kapitaler Fang am Hafen ausgestellt wurde. Bei ihren Ermittlungen geraten Danny, Kono und Grover in das Milieu illegaler Haifischflossjäger. Dann wird am Strand die Leiche einer Frau angespült, deren Großmutter den Holocaust überlebt hat. 9-131-639 22.15 Lucifer Krimiserie. Eifersucht und Erpressung. Mit Tom Ellis 5-923-233 23.15 Lucifer Krimiserie. Der Höhlenmensch im Manne 3-359-542 0.05 Hawaii Five-0 Krimiserie. Hart am Wind 5-520-295 1.00 Hawaii Five-0 Krimiserie. Schuldig oder nicht? / Der weiße Hai 8-095-030

RTLII

7.20 Infomercial 8-497-894 8.20 X-Factor: Das Unfassbare 8-686-310 9.20 X-Factor: Das Unfassbare 8-439-875 10.15 Die Schnäppchenhäuser - Jeder Cent zählt 6-214-287 11.15 Die Schnäppchenhäuser - Jeder Cent zählt. Verrückte Ideen im Schnäppchenhaus 2-223-405 12.15 Die Schnäppchenhäuser 6-823-529 13.15 Die Schnäppchenhäuser - Der Traum vom Eigenheim Doku-Soap. Ein Paar sucht ein gemeinsames Traumhaus. In der Sendung werden Hausbesitzer vom Erwerb über die meistens fällige Renovierung bis hin zum Einzug begleitet. 1-558-523 14.15 Die Schnäppchenhäuser Spezial Doku-Soap 2-755-894 16.15 Hartz und herzlich Doku-Soap. Die Plattenbauten von Bitterfeld-Wolfen (I). Nadine hat versäumt, eine wichtige Rechnung zu bezahlen, als Konsequenz wurde ihr Konto gepfändet. 82-960-243



20.15 DRAMA William Shakespeares Romeo und Julia Die Familien der Capulets und der Montagues sind verfeindet. Als sich deren Kinder Romeo (Leonardo DiCaprio) und Julia (Claire Danes) ineinander verlieben, beschreiben sie eine Katastrophe.

20.15 William Shakespeares Romeo und Julia Drama (USA/AUS/MEX/CDN 1996) Mit Leonardo DiCaprio, Claire Danes, John Leguizamo Regie: Baz Luhrmann 9-615-610 22.35 Taboo Mysteryserie. Verrat. James ist tief getroffen, als er Helgas Tochter tot auffindet. Er selbst gerät unter Verdacht, das Mädchen getötet zu haben. Zusätzlich führt der königliche Ausschuss Ermittlungen gegen James im Fall eines gesunkenen Sklavenschiffes durch. Ihm wird volle Begnadigung in Aussicht gestellt, wenn er Sir Stuart Strange von der Ostindien-Kompanie anschwärzt. Doch James verfolgt einen anderen Plan. 8-296-252 23.45 Taboo Mysteryserie Aufbruch. Mit Tom Hardy, David Hayman 7-602-900 0.55 Game of Thrones - Das Lied von Eis und Feuer Fantasyserie 7-390-739 1.50 Game of Thrones - Das Lied von Eis und Feuer 2-068-672

VOX

7.20 Criminal Intent 6-035-875 8.15 Criminal Intent. Der Insider 7-253-165 9.10 Criminal Intent. Krimiserie. Hingerichtet 8-433-691 10.05 Criminal Intent. Das Phantom 2-125-523 10.55 Criminal Intent. Die Handschrift des Killers 6-401-146 11.50 Shopping Queen 2-223-405 12.50 Shopping Queen 1-134-900 13.50 Shopping Queen Doku-Soap Motto in Hannover: Fische Wägsche - Zeige, was der Lingerie-Look alles kann! 1-372-875 14.50 Shopping Queen 7-731-691 15.50 Shopping Queen Doku-Soap 9-415-320 16.55 Der Hundeprofi Doku-Soap Vanessa mit Schäferhundmischling „Greta“ / Julia & Fabian mit Straßenhund „Hector“ 1-302-542



20.15 DOKUMENTARFILM Schlager ist mein Leben Musiker wie Giovanni Zarella (Foto) öffneten dem etwas angestaubten Schlager die Türen zu neuen, jungen Anhängern. Er und weitere Kollegen erklären, wie ihre Branche funktioniert.

20.15 Schlager ist mein Leben Dokumentarfilm (D 2020) 15-216-707 0.45 Medical Detectives - Geheimnisse der Gerichtsmedizin Dokumentationsreihe. Kindheitstrauma. Obwohl im Schlafzimmer von Scott Dunn Blutspuren und eindeutige Hinweise auf eine Gewalttat gefunden werden, stuft die Polizei Dunn nicht als Mordopfer, sondern als Vermissten ein. Sein Vater kann sich damit nicht abfinden. Er hat einen Verdacht. In einem anderen Fall berichtet eine Frau von einem Trauma, das sie seit 30 Jahren quält. Offenbar hat sie damals den Mord an ihrer Mutter beobachtet. 8-564-473 1.40 Medical Detectives - Geheimnisse der Gerichtsmedizin Dokumentationsreihe Handschrift Mord 7-464-498 2.25 Medical Detectives - Geheimnisse der Gerichtsmedizin Dokumentationsreihe Knochenjob 9-933-092 3.15 Medical Detectives Dokumentationsreihe 3-173-566

NTV

Stündlich Nachrichten 7.30 Auslandsreport 8.35 Ratgeber - Test. Magazin 9.35 Ratgeber - Freizeit & Fitness. Magazin 10.30 PS - Tatorit Autobahn. Dokumentationsreihe 11.10 Die Macht der Technik. Dokumentationsreihe 13.10 Top Gear 14.10 Spezialeinheit der Tiere 15.10 Verrückte Tierwelt 17.05 Deluxe - Alles was Spa macht. Magazin 18.30 Auslandsreport. Magazin 19.10 Wissen. Magazin 20.15 Imperien der Vergangenheit. Dokumentationsreihe 21.10 Imperien der Vergangenheit 22.10 Gotteskrieger 23.10 Gotteskrieger 0.10 Gotteskrieger 0.55 Imperien der Vergangenheit 2.20 Gotteskrieger 4.25 Verrückte Tierwelt. Doku

SRTL SUPER RTL 8.55 Tom und Jerry 9.20 ALVINNN!!! 9.45 Angel! 10.15 Grizzly 10.40 Pokémon Reisen: Die Serie 11.05 Bugs Bunny & Looney Tunes 11.30 Die Tom und Jerry Show 12.00 Barbie in: Die Super-Prinzessin. Animationsfilm (USA 2015) 13.10 Barbie 13.40 Friends 14.10 Tom und Jerry 15.00 Grizzly & die Lemminge 17.10 Tom und Jerry 17.35 Paw Patrol 18.05 Bugs Bunny & Looney Tunes 18.40 WOW Die Entdeckerzone 19.10 ALVINNN!!! 19.40 Angel! 20.15 Haben Sie das von den Morgans gehört?. Komödie (USA 2009) 22.20 Criminal Confessions (5) 0.10 Infomercials

TELE5

5.15 Digimon Data Squad 5.35 Digimon Data Squad 6.00 Dauerwerbesendung 9.00 Dauerwerbesendung 10.00 Dauerwerbesendung 12.00 Dauerwerbesendung 14.05 Sheherazade 14.30 Star Trek: Enterprise 15.25 Star Trek - Raumschiff Voyager 16.25 Die Abenteuer des Brisco County Jr. 17.25 Die Abenteuer des Brisco County Jr. 18.25 Sea Patrol 19.20 Sea Patrol 20.15 Die Ritter der Kokosnuss. Komödie (GB 1975) 22.05 Bronson. Actionfilm (CAY/GB 08) Mit T. Hardy 0.00 Orea - Der Killerwal. Actionfilm (USA/NL 1977) 1.45 Die heißeste Frau der Welt. Komödie (CDN/D 1975)

Sky

SKY CINEMA PREMIEREN 20.15 Just Mercy. Drama (USA 2019) 22.30 Atlantic Passion. Drama (USA 2019) ATLANTIC HD 20.15 Game of Thrones - Das Lied von Eis und Feuer (I) ACTION 20.15 Safe - Todschier. Actionthriller (USA 2012) 23.45 Passagier 57. Actionthriller (USA 1992) Mit Wesley Snipes KRIMI HD 20.15 Der Staatsanwalt 21.20 Der Staatsanwalt. Sabinas letzter Flug 22.25 Ein starkes Team. Nathalie. TV-Krimi (D 2016) 23.55 Der Staatsanwalt SPORT I 22.00 Tennis: ATP World Tour. Western & Southern Open in New York City SKY CINEMA FLUN 20.15 Werner - Volles Rooäää!!!. Zeichentrickfilm (D 1999)

KIKA

8.35 Bitz & Bob 8.55 Franklin und Freunde 9.20 Dinotops 9.40 Ene Mene Bu 9.50 Die Abenteuer von Emily und John 10.05 SingAlarm 10.20 TanzAlarm Club 10.45 Tigergenten Club 11.45 Schmatzo 12.00 Lenas Ranch 13.25 Shana - Das Wolmmädchen. Familiendrama (CDN/CH 2014) 15.00 Geronimo Stilton 15.50 Mascha und der Bär 16.35 Operation Autsch! 17.00 Timster 17.15 The Garfield Show 18.00 Shaun das Schaf 18.15 Esme & Roy. Ich sehe was, was du nicht siehst / Der Mag-Ich-Baum 18.35 Meine Freundin Conni 18.50 Sandmännchen 19.00 Peter Pan 19.25 Checker Tobi 19.50 logo! 20.00 KIKA Live 20.10 Checkpoint 20.35 Leider laut

NDR

10.30 buten un binnen 11.00 Hallo Niedersachsen 11.30 Hofgeschichten 12.00 Die Ente - Kultrauto Citroën 2 CV 12.45 Weltreisen 13.15 Eine Reise in den Südosten Portugals 14.00 mareTV kompakt. Reportagereihe 14.15 Ein Sommer auf Usedom 14.40 Ein Sommer auf Usedom 15.05 Traumhäuser im Norden 15.50 Wolf, Bär & Co. 16.40 Wolf, Bär & Co. 17.30 Tim Mälzer kocht! 18.00 Nordtour 18.45 DAS! 19.30 Regional 20.00 Tagesschau 20.15 Tatort. Das Gegenst. Kriminalfilm (D 2008) 21.45 Der Bozenkrimi: In der Falle. Kriminalfilm (D 2017) 23.15 Schlager, die Sie kennen sollten 0.45 Rute raus, der Spaß beginnt! 1.15 Rute raus, der Spaß beginnt!

RBB

12.50 Verrückt nach Meer 13.40 Die tollsten Berliner Seen, Flüsse und Kanäle. Dokumentarfilm (D 2017) 15.10 Abgetaucht 15.40 Flussauf, flussab 16.25 Der Traum vom Ostsee: Brandenburgs größter See entsteht 16.55 Die rbb-Reporter 17.25 Ab morgen mach' ich Voodoo 17.55 Sandmännchen 18.00 UM6 18.30 rbb Kultur 19.00 Heimatjournal 19.30 Abendschau 20.00 Tagesschau 20.15 Die Getriebenen. Dokudrama (D 2020) Mit Imogen Kogge 22.15 24 22.30 Mordkommission Istanbul. In deiner Hand. Kriminalfilm (D 2010) 0.00 Krieg in London - The Crime. Actionfilm (GB 2012) 1.45 Mr. Love Bomb. Komödie (D 2016) Mit Peter Nitzsche

3SAT

12.15 Liebesg'schichten und Heiratssachen 13.00 ZIB 13.10 Notizen aus dem Ausland 13.15 Gemst unterwegs 14.00 Ländermagazin 14.30 Kunst & Kreppe! 15.00 Natur im Garten 15.30 Die Rückkehr der Wildnis. Reno Sommerhalders Suche nach der intakten Natur. Dokumentarfilm (CH 2017) 17.05 Hummerfang in Kanada 17.30 Oma wider Willen. Familienfilm (A/D 2012) 19.00 heute 19.20 Hongkongs Ende? 20.00 Tagesschau 20.15 Kammerinside 21.15 Salut Salon 22.00 Le Concert de Paris 2020 23.30 Die durch die Hölle gehen. Antikriegsfilm (USA 1978) 2.25 Das aktuelle Sportstudio 3.25 Die literarischen Reisen des Herrn Pollack

ARTE

5.20 Hotel-Legenden. Dokumentationsreihe 6.15 Das Rätsel Francis Bacon 7.10 Umwelt hormone - Verlieren wir den Verstand? 8.10 Erstaunliche Gärten 8.35 Stadt Land Kunst 9.15 Stadt Land Kunst 10.00 Zu Tisch ... 10.55 GEO Reportage 12.45 Magische Anden 17.15 Arte Reportage 18.10 Mit offenen Karten 18.25 GEO Reportage 19.10 Arte Journal 19.30 Die gefährlichsten Schulwege der Welt 20.15 Madagaskar - Im Labyrinth der Tsingy. Dokumentarfilm (F 2017) 21.45 Internet.Macht.Zukunft: Wie die Vernetzung die Mobilität revolutioniert. Dokumentation 22.40 Zukunft aus dem Drucker 23.35 Philosophie 0.00 Square Idee 0.30 Kurzschluss

PHOENIX

7.15 Frankreich - Wild und schön 9.30 Schätze der Welt - Erbe der Menschheit 10.00 Faszinierende Erde 13.00 phoenix plus 14.15 Reiseabenteuer in Myanmar: Robert Hetkampner unterwegs 15.00 Geheimnisse Asiens - Die schönsten Nationalparks. Dokumentationsreihe. Malaysias Meeresparadies 17.15 Frankreich - Wild und schön 19.30 Schätze der Welt - Erbe der Menschheit 20.00 Tagesschau 20.15 Americas Naturunderwegs 21.45 Kinder des Kriego. Deutschland 1945. Dokumentarfilm (D 2020) 23.15 ZDF-History 0.00 Stunden der Entscheidung - Angela Merkel und die Flüchtlinge. Dokumentarfilm (D 2019) Mit Heike Reichenwallner

SPORT1

5.45 Sport-Clips 6.00 Teleshopping 9.15 Die PS-Profis - Mehr Power aus dem Pott. Doku-Soap. Die besten Outtakes 2015 9.30 Normal. Magazin. Magazin der Arbeitsgemeinschaft Behinderung und Medien 10.00 Teleshopping 14.00 Galopprennen. Renntag. Aus München 16.00 Triathlon: Super League. Höhepunkte aus Rotterdam (NL) 16.30 Die PS-Profis - Mehr Power aus dem Pott 16.55 Fußball: Testspiel. Hertha BSC - PSV Eindhoven. Aus Berlin 18.55 Fußball: Testspiel. Ajax Amsterdam - Eintracht Frankfurt. Aus Amsterdam (NL) 21.00 Darcs: Premier League. II. Abend. Aus Milton Keynes 23.30 Sexy Alm 0.45 Teleshopping

EUROSPORT 1

8.30 Radsport: La Course by Le Tour de France. 120-km-Damenrennen in Pau 10.05 Radsport: La Course by Le Tour de France. Damenrennen 12.45 Radsport: Critérium du Dauphiné. 5. Etappe 13.55 Radsport: Tour de France. I. Etappe: Nizza Moyaen Pays - Nizza (156 km) 18.15 Radsport: La Course by Le Tour de France. Damenrennen 19.00 Radsport: Tour de Hungary. I. Etappe 20.00 Radsport: Tour de France. I. Etappe: Nizza Moyaen Pays - Nizza (156 km) 22.00 Radsport: Tour de Hungary. I. Etappe 23.00 Superbike: Weltmeisterschaft. Superpole-Qualifikation 23.30 Superbike: Weltmeisterschaft. I. Rennen 0.00 Radsport: Tour de France. I. Etappe

Eine neue Ausstellung des Richter-Archivs beleuchtet die Flucht aus der DDR

Als Gerhard noch Gerd war

DRESDEN - Man kann darüber spekulieren, was aus Gerhard Richter (88) geworden wäre, hätte er damals den Schritt in den Westen nicht gemacht. Ein halbes Jahr später hätte der Mauerbau das unmöglich gemacht. Eine neue Ausstellung des Gerhard Richter Archivs im Albertinum beleuchtet die Zeit, in der sich für den Künstler alles änderte.

Fotos: Steffen Füssel (2)



Blick in eine Vitrine: Zwischen Briefen finden sich zwei Ausfertigungen des Bildmotivs „Lesende“ von 1960 und 1961.

„Gerd Richter 1961/62. Es ist wie es ist“, so lautet der Titel der Schau, die, wie Archiv-Leiter Dietmar Elger sagt, „eine Leseausstellung“ ist. Grundsätzlich sind zwei Konvolute von Briefen, die der junge, noch nicht 30-jährige Richter damals an die Dresdner Bildhauer Helmut Heinze und Wieland Förster schrieb. Aus den Briefen lässt sich rekonstruieren, was den Künstler zu jener Zeit im Leben und in der Kunst umtrieb. Die Gründe für die „Republikflucht“ seien „vorwiegend beruflicher Art“, schrieb Richter im April 1961 an Helmut Lohmar, Professor der Dresdner Kunsthochschule. Auch dieser Brief ist Teil der Schau. Als er ihn schrieb, war Richter schon gut einen Monat im Westen. Ein junger, noch unbekannter Künstler, der dabei war, seinen Stil zu finden. Die Ausstellung beweist, „dass auch diese große Karriere sehr schwierig angefangen hat“, so Elger. Die Namenswahl gibt darauf einen Hinweis. Bis 1965 neigte der Künstler zum saloppen Gerd, bevor er sich zu seinem vollen Vornamen Gerhard bekannte. Zu diesem Zeitpunkt war es zum großen Durchbruch nur noch ein kurzes Stück Zeit. Schon in den Arbeiten des jungen Richter erkenne man viel von dem, was später wichtig wurde, sagt SKD-Genevolute befinden sich seit gut



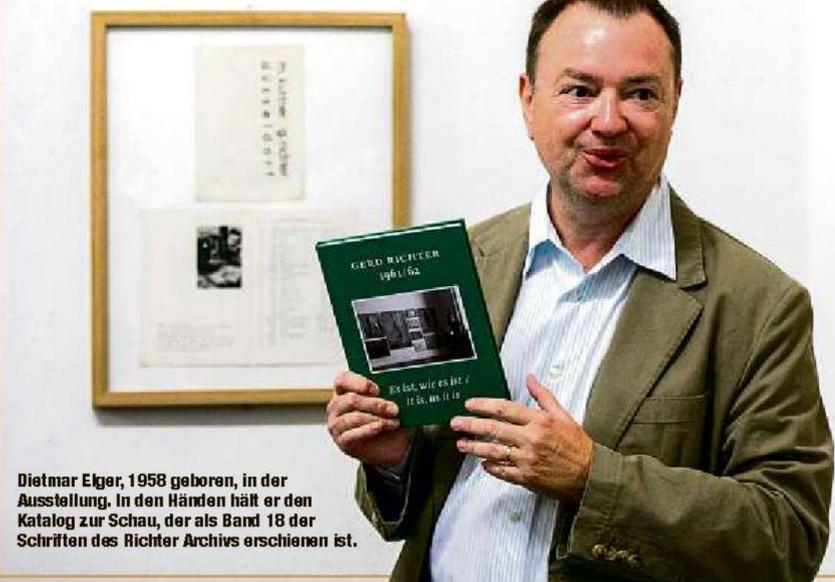
Gerhard Richter 1971 in seinem Düsseldorfer Atelier. Die Aufnahme gehört nicht zur Ausstellung.

zehn Jahren im Eigentum des Richter Archivs. Eine Komplettausgabe in Buchform ist noch nicht in Vorbereitung, soll aber „irgendwann“ folgen. **99**

Leben und in der Kunst umtrieb. Die Gründe für die „Republikflucht“ seien „vorwiegend beruflicher Art“, schrieb Richter im April 1961 an Helmut Lohmar, Professor der Dresdner Kunsthochschule. Auch dieser Brief ist Teil der Schau. Als er ihn schrieb, war Richter schon gut einen Monat im Westen. Ein junger, noch unbekannter Künstler, der dabei war, seinen Stil zu finden. Die Ausstellung beweist, „dass auch diese große Karriere sehr schwierig

Leben und in der Kunst umtrieb. Die Gründe für die „Republikflucht“ seien „vorwiegend beruflicher Art“, schrieb Richter im April 1961 an Helmut Lohmar, Professor der Dresdner Kunsthochschule. Auch dieser Brief ist Teil der Schau. Als er ihn schrieb, war Richter schon gut einen Monat im Westen. Ein junger, noch unbekannter Künstler, der dabei war, seinen Stil zu finden. Die Ausstellung beweist, „dass auch diese große Karriere sehr schwierig

Leben und in der Kunst umtrieb. Die Gründe für die „Republikflucht“ seien „vorwiegend beruflicher Art“, schrieb Richter im April 1961 an Helmut Lohmar, Professor der Dresdner Kunsthochschule. Auch dieser Brief ist Teil der Schau. Als er ihn schrieb, war Richter schon gut einen Monat im Westen. Ein junger, noch unbekannter Künstler, der dabei war, seinen Stil zu finden. Die Ausstellung beweist, „dass auch diese große Karriere sehr schwierig



Dietmar Elger, 1958 geboren, in der Ausstellung. In den Händen hält er den Katalog zur Schau, der als Band 18 der Schriften des Richter Archivs erschienen ist.

14 Jahre danach Hochhaussinfonie 2.0 auf der Seebühne

DRESDEN - Schon recht lang ist es her, doch hat es sich in das kulturelle Gedächtnis der Stadt fest eingeschrieben: Das Konzert der Dresdner Sinfoniker mit den Pet Shop Boys 2006 in der Prager Straße wurde als „Hochhaussinfonie“ berühmt. Mit Dokumentarfilm und Konzert erinnert eine Veranstaltung auf der Seebühne im Ostra-Areal am Sonntag daran.

Es war ein aberwitziges, unwahrscheinliches Vorhaben, das gleichwohl gelang. Von den Balkonen der Hochhäuser spielten die Dresdner Sinfoniker und die Pet Shop Boys damals die von dem britischen Popduo neu komponierte Musik zu Sergej Eisen-

steins Stummfilmklassiker „Panzerkreuzer Potemkin“. Der Film lief dazu auf einer Riesenleinwand. Die Filmemacherin Bettina Renner hat darüber in jahrelanger Arbeit eine Filmdokumentation erarbeitet, die vor wenigen Tagen ins Kino kam und nun auch auf der Seebühne gezeigt wird. Im Anschluss daran führen die Dresdner Sinfoniker als 13-köpfiges Ensemble mit akustischen und elektronischen Instrumenten unter dem Motto „It's a sin“ die Pet-Shop-Boys-Musik als Hochhaussinfonie 2.0 noch einmal auf. Die Filmvorführung beginnt um 19 Uhr, das Konzert gegen 20.15 Uhr. Karten von 24,50 bis 115 Euro. **99**



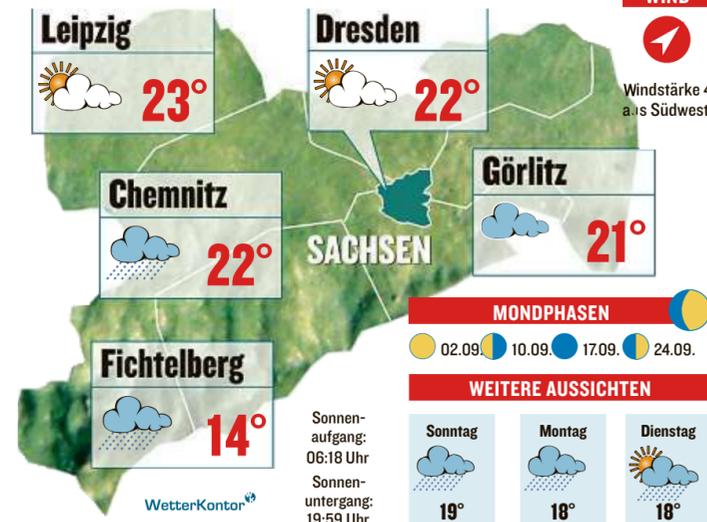
Die Hochhaussinfonie am 20. Juli 2006: der Film auf der Großbildleinwand, die Musiker auf den erleuchteten Balkonen.

Foto: oipa/Mathias Fielkel

HOROSKOP

- WIDDER - 21.3. - 20.4.** Es ist wichtig, dass Sie Ihre körperlichen und seelischen Kräfte richtig dosieren. Es ist die Zeit der Entscheidung für die Liebe. Sagen Sie Ja!
- STIER - 21.4. - 20.5.** Gemeinsam mit Ihrem Partner werden Sie glückliche Stunden erleben. Sie sind bereit, um auf die Anliegen des Gegenübers einzugehen.
- ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.** Gehen Sie mal wieder mit Freunden aus. Je konkreter Sie Ihre Ausgaben planen, umso eher bleiben Sie im Plus. Geizig sollten Sie nicht werden.
- KREBS - 22.6. - 22.7.** Ein Freund zieht sich zurück. Bei Ihrem Verhalten kein Wunder. Wenn Sie jetzt nicht etwas ändern, dann ist Ihr Partner ganz schnell weg.
- LÖWE - 23.7. - 23.8.** Die Aufmerksamkeit, die Sie Ihren Mitmenschen entgegengebracht haben, zahlt sich aus. Sie schweben auf einer Welle der Anerkennung!
- JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.** Es sind Regenwolken am Liebeshimmel zu sehen. Die Gefühle sind in Ihrer Beziehung eher vereist. Sie blockieren sich mit Schuldzuweisungen.
- WAAGE - 24.9. - 23.10.** Sie schauen optimistisch in die Zukunft, wenn Ihre eigenen Themen aufgearbeitet sind. Mit wenig Aufwand kommen Sie weiter als viele andere.
- SKORPION - 24.10. - 22.11.** Sie müssen nicht einen Streit vom Zaun brechen, nur weil Ihnen eine Laus über die Leber gelaufen ist. Seien Sie einfach mehr zufrieden.
- SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.** Sie sollten eher die Weisheit des Lächelns leben, bevor Sie anderen Menschen zu sehr auf die Füße treten und sich selbst verausgaben.
- STEINBOCK - 22.12. - 20.1.** Das krampfhafteste Festhalten an Ihren bisherigen Freundeskreis blockiert Sie total. Lassen Sie los und akzeptieren Sie notwendige Veränderungen.
- WASSERMANN - 21.1. - 19.2.** In den nächsten Tagen erleben Sie in Ihrem Bekanntenkreis ungewöhnliche Begegnungen. Sie fühlen sich aufgedreht und haben tolle Einfälle.
- FISCHE - 20.2. - 20.3.** Heute sind Sie hoch motiviert und steuern einem partnerschaftlich sehr schönen Tag entgegen. Genießen Sie ein Dinner bei Kerzenschein.

WETTER HEUTE



BIO-WETTER
Zurzeit treten vielfach wetterbedingte Beschwerden auf. So sollten besonders Personen mit Neigung zu hohen Blutdruckwerten vorsichtig sein. Auch rheumatische Erkrankungen und Arthrose machen sich durch eine Verschlimmerung der Schmerzen in den Gliedern und Gelenken bemerkbar.

SACHSEN
Viele Wolken ziehen vorüber, und örtlich fällt auch etwas Regen oder Sprühen. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 21 und 23 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Südwest. Nachts kühlt sich die Luft auf 16 bis 14 Grad ab. Morgen ist es stark bewölkt, und zeitweise fällt Regen. Die Temperaturen steigen auf 17 bis 19 Grad.



WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya	20-24°
Deutsche Nordseeküste	20-23°
Deutsche Ostseeküste	20-24°
Algarve-Küste	20-23°
Westliches Mittelmeer	23-28°
Östliches Mittelmeer	23-29°
Kanarische Inseln	23-24°

Agadir	29°, sonnig	Nairobi	25°, wolkig
Amsterdam	19°, Schauer	New York	27°, Schauer
Barcelona	26°, Gewitter	Nizza	27°, Schauer
Budapest	35°, wolkig	Prag	21°, Schauer
Dom. Republik	34°, wolkig	Rhodos	31°, sonnig
Izmir	38°, sonnig	Rimini	32°, sonnig
Jamaika	34°, Schauer	Rio	29°, sonnig
Kairo	39°, sonnig	S. Francisco	22°, sonnig
Miami	37°, Schauer	Zürich	16°, Regen

Sudoku täglich in der MOPO

Auflösungen der letzten Rätsel:

3	7	4	8	9	5	6	1	2
1	6	5	7	4	2	3	8	9
9	2	8	6	1	3	7	5	4
8	4	7	9	5	6	1	2	3
5	3	9	2	7	1	4	6	8
6	1	2	3	8	4	5	9	7
4	8	6	1	2	7	9	3	5
7	9	3	5	6	8	2	4	1
2	5	1	4	3	9	8	7	6

6	4	7	5	3	1	8	2	9
2	9	5	4	6	8	7	1	3
1	3	8	2	9	7	5	6	4
7	5	2	3	1	4	9	8	6
9	8	6	7	2	5	3	4	1
3	1	4	6	8	9	2	5	7
4	7	9	8	5	6	1	3	2
5	2	1	9	4	3	6	7	8
8	6	3	1	7	2	4	9	5

leicht (left side) and **schwer** (right side) labels.

NOTDIENSTE

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst für nicht gehfähige Patienten bei akuten Erkrankungen Sa. 7 - So. 7 Uhr: Tel. 19292. Zusätzlich ist die bundesweit einheitliche Rufnummer 116 117 geschaltet. Bei lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.

Allgemeinärztlicher Notdienst für gehfähige Patienten 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstraße 4 (Haus B/Erdgeschoss); DRK Gemeinnützige Krankenhaus GmbH Sachsen, DRK Krankenhaus Rabenstein, Unritzstraße 23

Kinderärztlicher Notdienst 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstraße 4 (Haus B/Erdgeschoss)

Zahnärztliche Bereitschaft 9-11, 16-18 Uhr: ZA Schafir, Parkstraße 28a, Tel. 30 03 92

Dienst der Chirurgie 9-21 Uhr: Dr. Schönfeldt, Arztehaus Am Walkgraben 31, Tel. 36 46 42

Augenärztliche Bereitschaft 9-19 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstraße 4 (Haus B/Erdgeschoss)

HNO-ärztliche Bereitschaft 9-11 Uhr: Dr. Ernstberger, Arztehaus Am Walkgraben 31, Tel. 36 46 38

Apotheken 8-12, 20-8 Uhr: Ahorn-Apotheke, Innere Klosterstraße 1, Tel. 355 22 44; Apotheke Glösa, Chemnitztalstraße 156, Tel. 41 28 86; 12-20 Uhr: Apotheke Sachsen-Allee, Thomas-Mann-Platz 1 b, Tel. 45 20 400; Apotheke im Vita-Center, Wladimir-Sagorski-Straße 22, Tel. 282 00 66; Apotheke im Neefepark, Im Neefepark 3, Tel. 240 94 24; Apotheke im Chemnitz Center Röhrsdorf, Ringstraße 54, Tel. 03722/50 00 00

Tierärztlicher Notdienst: Gemeinschaftspraxis TA Jabke/TA Nitschke, Tel. 538 00 17

POWERhall
www.powerhall.de
0172/34 72 567
09247 Chemnitz - Wildparkstr. 8-14 (ehemalige Tennishalle)



	2			7	1	3
8				9	2	5
		1	8			6
		4	5		9	
1		5		6	2	
	1			5	3	
9	4	2				6
2	5	6				7

Die Nacktsche 1300



Fiona in ungewohnter Rolle

Die meiste Zeit verbringt Fiona hinter der Kamera. Für einen experimentellen Kurzfilm eines Kommilitonen hat sich die braunhaarige Filmstudentin nun bereit erklärt, auch mal selbst die Hauptrolle zu übernehmen. Was sie nicht erwartet hätte: Im Licht der Scheinwerfer fühlt sie sich pudelwohl. Irgendwie tönt es sie auch an, den Regieanweisungen ihres Kommilitonen zu folgen, die Kontrolle mal jemand anderem zu überlassen. Mit jeder Minute, die sie vor der Kamera steht, schwindet ihre Scheu und dann ist sie auch nach kurzer Zeit bereit, ihre Hüllen fallen zu lassen, so wie es das Drehbuch verlangt. So viel ist sicher: Das wird ein unerhörtes scharfes Streifen ...

MORGENPOST

29.8.2020

Storch bewacht Kindergarten

NEU-ULM - Es braucht nicht immer einen kläffenden, angsteinflößenden Wachhund. Denn am Donnerstag hat es ein junger Storch im bayerischen Neu-Ulm geschafft, einen Kindergarten derart zu belagern, dass sich die Eltern nicht an dem Tier vorbei trauten und somit ihre Kinder nicht abholen konnten. Erst ein Jagdpächter konnte mit Hilfe

von Passantinnen dem Vogel Herr werden und ihn in einem nahe gelegenen Biotop auswildern, wie die Polizei gestern mitteilte. Wirkliche Gefahr bestand aber offenbar zu keinem Zeitpunkt: Laut den Beamten handelte es sich bei dem Tier um einen sogenannten Nestling aus diesem Jahr, der von Hand aufgezogen wurde und zahm ist.

Scurriles aus aller Welt

Donald Trump als Comic-Bösewicht

LOS ANGELES - Donald Trump (74) selbst sieht sich wohl als einzig wahrer Retter der Nation. Comic-Zeichner Jim Starlin (70) ist da aber anderer Meinung und hat sich nun den amtierenden US-Präsidenten als Vorlage für die Figur eines neuen Bösewichts genommen.

Der von Trump inspirierte Charakter heißt König „Plunddo Tram“ - ein Anagramm, (al-

so die Umstellung derselben Buchstaben), des Namens des 74-Jährigen. Die Figur tritt in Starlins Graphic Novel „Dreadstar Returns“ auf, die noch in diesem Jahr erscheinen soll, wie der „Hollywood Reporter“ berichtet. Starlin habe das Skript sogar noch einmal umgeschrieben, denn „König Plunddo Tram war nicht ganz so verachtenswert, wie ich ihn mir vorgestellt hatte“.

Sorge um Ehemann Mike
Notarzt-Einsatz bei Melanie Müller

LEIPZIG - Ballermann-Sängerin Melanie Müller (32) sorgt sich um ihren an Corona erkrankten Ehemann Mike Blümer (54). Sein Gesundheitszustand hatte sich so sehr verschlechtert, dass ein Notarzt anrücken musste!

Anfang dieser Woche bekam Melanie Müller eine echte Hiobsbotschaft: Sowohl sie selbst als auch ihre beiden Kinder (2, zehn Monate) wurden positiv auf das Coronavirus getestet (MOPo berichtete). Glück im Unglück: Symptome zeigen alle drei bisher keine.

Der Corona-Test ihres Gatten war schon einige Tage zuvor positiv ausgefallen. Anders als der Rest der Familie liegt der 54-Jährige seither flach. Sein Zustand verschlechterte sich im Laufe der Zeit zunehmend. Vor wenigen Tagen wurden Blümers Beschwerden so stark, dass Melanie Müller um 2 Uhr nachts einen Krankenwagen rufen musste. Der Notarzt

habe ihn dann versorgt und konnte ihn stabilisieren. Am nächsten Morgen fuhr die Schlagersängerin mit ihrem Mann für weitere Untersuchungen ins Krankenhaus.

„Wir haben die Lunge röntgen und ein großes Blutbild anfertigen lassen“, teilte Müller in einer Videobotschaft mit. Seine Werte seien „erschreckend gut“.

Melanie Müller (32) und ihr Ehemann Mike Blümer (54): Beide sind an Covid-19 erkrankt.



MEIN TV-WOCHENENDE



Von Nadine Steinmann

Sonntag
Sonnabend

Wenn ich diesen Film im Programm entdecke, werde ich zur absoluten Dancing Queen und stimme fröhlich „Thank You for the Music“ an. Ohne Diskussion: Heute gibt's **Mamma Mia** (2008)! Einschalten lohnt sich nicht nur aufgrund der legendären Abba-Hits, sondern auch wegen der Besetzung: Meryl Streep, Amanda Seyfried und Pierce Brosnan rocken einfach!



Foto: ZDF/Peper Mountain

20.15 Uhr, ZDF Neo

Helene Fischer, Beatrice Egli, Vanessa Mai und Ben Zucker: Diesen Künstlern ist es in den vergangenen Jahren gelungen, das verstaubte Image des Schlagers aufzupolieren. Wie sie es geschafft haben, ein Millionenpublikum in ihren Bann zu ziehen, beantwortet die Doku **Schlager ist mein Leben**. Ich bin gespannt, denn ich versteh es bis heute nicht!



Foto: TVNOW

20.15 Uhr, Vox

Der erste Teil war echt lustig! Und selbst heute noch muss ich bei starkem Gewitter mit einem Schmunzeln an die beiden „Donner-Buddies“ denken. Doch **Ted 2** (2015) hat mein Lachzentrum einfach nicht erreicht. Die Gags sind ausgelutscht, die Geschichte vorhersehbar und zu allem Überduss fehlt auch noch Mila Kunis in der Geschichte.



Foto: ZDF/Universal Pictures

0.05 Uhr, ZDF

Seit Juni laufen die finalen Folgen von **Fuller House**. Die Fortsetzung der kultigen 90er-Jahre-Serie „Full House“ begeistert allein dadurch, dass bis auf eine Ausnahme alle Schauspieler des Originals erneut dabei sind und die Serie dadurch nichts von ihrem Charme eingebüßt hat. Schade nur, dass nach dieser Staffel schon wieder Schluss ist...



Foto: Netflix

Netflix

Pflichttermin

Der Überraschungshit aus dem Jahr 2016 hat bis heute nicht an Relevanz verloren: Die Komödie **Willkommen bei den Hartmanns** überzeugt nicht nur mit einem brillanten Star-Aufgebot, sondern vor allem mit ihrem trockenen Humor und der Tatsache, dass wirklich alle Charaktere charmant aufs Korn genommen werden.



Foto: Warner/Jungen Ozean

20.15 Uhr, Sat, 1

Geheimtipp

Eine schauspielerische Köstlichkeit serviert Arte heute mit dem Film **Julie & Julia** (2009). Wie bei „Mamma Mia“ konnte Meryl Streep auch hier die Rampensau rauslassen - nur diesmal an den Kochtöpfen. Die Darstellung der „Julia Child“ brachte der Schauspielerin sogar ihre 16. Oscar-Nominierung ein. Ein echter Leckerbissen also!



Foto: Arte/Columbia TriStar

20.15 Uhr, Arte

Bloß nicht!

Der Trailer zum Film **Pan** (2015) wirbt mit dem Slogan „die nie erzählte Geschichte einer unvergesslichen Legende“. Allerdings muss man sagen: Wäre sie doch nur unerzählt geblieben! Denn die Story, wie Peter Pan zum Helden unserer Kindheit wurde, ist lahm inszeniert und hat nichts vom Zauber des Originals.



Foto: Warner Brothers

15.40 Uhr, Sat, 1

Streaming

Quasi ein Muss für alle Dresdner ist Uwe Tellkamp's Romanverfilmung **Der Turm** (2012), in der es um den Chirurgen Richard Hoffmann geht, der in den 80er-Jahren auf den Posten des Klinikchefs hofft. Doch eine Affäre mit der Sekretärin und eine Jugendsünde machen ihn für die Stasi erpressbar. Seit Donnerstag ist auch der zweite Teil abrufbar.



Foto: MDR/TeamWorx/NIK Konitzky

ARD Mediathek

MORGENPOST

Kompromiss für Heidi Klum

LOS ANGELES - Jetzt hat Sänger Seal (57) doch noch eingelenkt: Seine Ex-Frau Heidi Klum (47) darf mit den vier gemeinsamen Kindern nach Deutschland reisen. Allerdings nur unter einer Bedingung.

Ursprünglich wollte der Musiker es Heidi verbieten, mit den Kids für die Dreharbeiten zur neuen Staffel „Germany's Next Topmodel“ einige Monate lang die USA zu verlassen (MOPO berichtete). Doch mittlerweile konnte sich das Ex-Paar außergerichtlich einigen, wie das „People“-Magazin berichtet. Dafür habe Seal nach ihrer Rückkehr Anspruch auf mehr Zeit mit den Kindern. Zudem müsse das Model unverzüglich nach Hause kommen, sobald die USA auf Grund der Corona-Pandemie erneut mit Grenzschließungen drohen.

Heidi Klum (47) reist demnächst mit ihren vier Kindern nach Deutschland.



Foto: dpa/PA Wire

Definitiv eines der schönsten Kleider des Abends präsentierte Model Franziska Knuppe (45).



Sylvie Meis & Co. holten ihre Gala-Kleider raus

Endlich wieder roter Teppich!

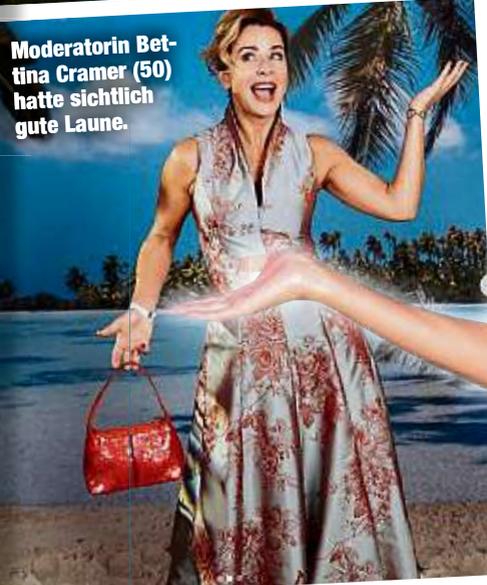
BERLIN - Blitzlichtgewitter, elegante Roben und Interviews am roten Teppich - wie haben wir das vermisst! Nun war es endlich wieder soweit: Erstmals seit der Berlinale im Februar haben sich zahlreiche deutsche Stars für eine Gala aufgebremst und „mit Abstand“ die seit Langem beste Party gefeiert.

Rund 50 prominente Gäste wie Rebecca Mir (28), Dana Schweiger (52), Frauke Ludwig (56), Ruby O. Fee (24) und Franziska Knuppe (45) tummelten sich beim „Raffaello Summer Dinner“ im Hof der Königlichen Porzellanmanufaktur in Berlin.

„Es ist das allererste Mal, dass ich für eine Veranstaltung einen Mundschutz auf mein Kleid abgestimmt habe“, so Sylvie Meis (42) zum RedaktionsNetzwerk Deutschland. Für die Moderatorin war es die letzte große Veranstaltung vor ihrer Hochzeit mit Niclas Castello (42) Ende September, der sie entspannt entgegenblickt: „Alles läuft smooth. Gerade werden die letzten Details geklärt, aber ein bisschen Braut-Stress habe ich natürlich schon.“

Ganz ohne Stress, dafür mit einem kleinen, aber feinen Sümmchen ging die Charity-Gala in Berlin zu Ende. Das Dinner fand zugunsten des „Kinderschutzbundes e. V.“ statt. Schirmherr war Sänger Thomas Anders (57), der von den Veranstaltern einen Scheck in Höhe von 30 000 Euro entgegennahm.

Moderatorin Bettina Cramer (50) hatte sichtlich gute Laune.



Kleines Tänzchen: Sängerin Ella Endlich (36) genoss die Party zum Ausklang des Sommers in vollen Zügen.



Auch Frauke Ludwig (56) gehörte zu den 50 geladenen Gästen, die wegen der Corona-Krise natürlich Abstand halten mussten.



Sylvie Meis (42) plauderte beim „Raffaello Summer Dinner“ aus dem Nähkästchen und verrät Details zu ihrer Hochzeit.



R. Kelly Im Knast verprügelt

CHICAGO - R. Kelly (53) wartet aktuell in einem Gefängnis in Chicago auf seinen Prozess. Dort soll der R'n'B Sänger nun von einem Mithäftling verprügelt worden sein.

Trotz der Missbrauchsvorwür-

fe gegen ihn, kann R. Kelly noch immer auf seine Fans zählen. Einige von ihnen protestieren regelmäßig vor der Haftanstalt und fordern seine Freilassung. Ein Insasse war nun angeblich sauer, weil das Gefängnis wegen

der Proteste ständig abgeriegelt werden muss - und zahlte es dem „I Believe I Can Fly“-Sänger mit einer Tracht Prügel heim. R. Kelly zog sich bei dem Angriff leichte Verletzungen zu, teilte sein Anwalt mit.

Sänger R. Kelly (53) bei einer gerichtlichen Anhörung im vergangenen Jahr.

